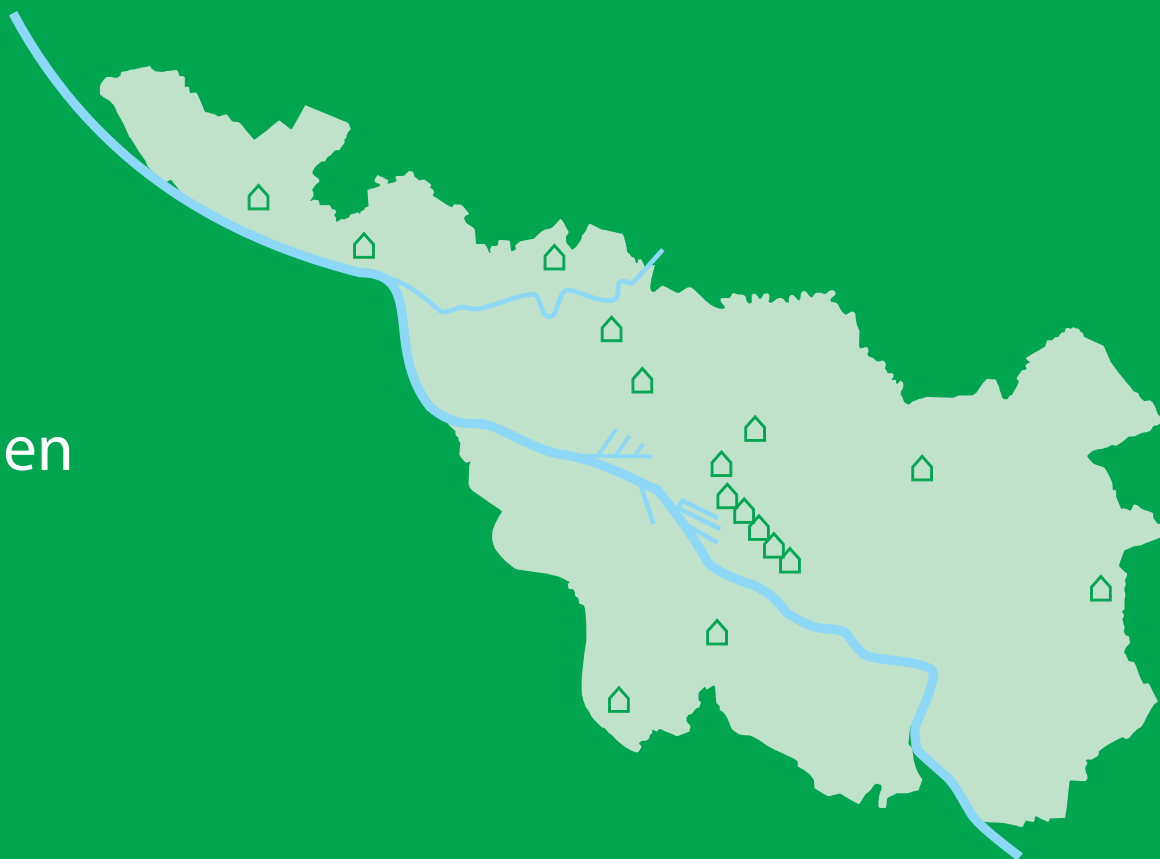


Bildungsgänge an den berufsbildenden Schulen der Stadtgemeinde Bremen

35. Auflage · Oktober 2023



Inhaltsverzeichnis

Seite

1.	Verzeichnis der berufsbildenden Schulen.....	2
2.	Auszüge aus dem Bremischen Schulgesetz (BremSchulG).....	6
3.	Bestimmungen über den Bewerbungsschluss für die Aufnahme in öffentliche berufliche Vollzeitbildungsgänge	9
4.	Regelung des Aufnahmeverfahrens in beruflichen Vollzeitbildungsgängen im Lande Bremen.....	9
5.	Nichteinrichtung oder Verlegung von beruflichen Vollzeitbildungsgängen	10
6.	Angebot Fremdsprachenzertifikat der Kultusministerkonferenz (KMK-Zertifikat).....	10
7.	Bildungswege in Bremen	11
8.	Bildungsgänge.....	14
	♦ Berufsschule (in Teilzeitform).....	14
	♦ Erwerb der Fachhochschulreife (FHR).....	14
	♦ Ausbildungsvorbereitende Bildungsgänge (AVBG).....	21
	♦ Werkschule.....	23
	♦ Berufsfachschule (BFS)	24
	- Berufsfachschule - berufsvorbereitend	24
	- Berufsfachschule mit Berufsabschluss	27
	- Berufsfachschule für Assistenten	30
	- Berufsfachschule für Assistenten – doppelqualifizierend.....	31
	♦ Berufliches Gymnasium (BGy).....	33
	♦ Fachoberschule (FOS).....	34
	♦ Berufsoberschule (BOS).....	36
	♦ Fachschule (FS)	37
9.	Informationsveranstaltungen der berufsbildenden Schulen und des Berufsinformationszentrums (BiZ).....	40
10.	Privatschulen mit staatlicher Abschlussprüfung	49
11.	Zuerkennung von Abschlüssen.....	53
12.	Bewertung ausländischer Bildungsnachweise	54
13.	Weitere Auskünfte erteilen.....	56

1. Verzeichnis der berufsbildenden Schulen

Die Schulnummer (SNR) kennzeichnet die für die Anmeldung zuständige Schule

SNR	Schule	Anschrift / E-Mail / Internet	Telefon	Fax
351	Allgemeine Berufsbildende Schule	Steffensweg 171 28217 Bremen E-Mail: 351@schulverwaltung.bremen.de www.abs-bremen.de	0421 361-19639	0421 361-59667
352	Berufsbildende Schule für Metalltechnik	Reiherstraße 80 28239 Bremen E-Mail: 352@schulverwaltung.bremen.de www.bfm-bremen.de	0421 361-18042	0421 361-59533
355	Wilhelm Wagenfeld Schule Berufsbildende Schule für Kunst, Design und Medien	Delfter Straße 16 28259 Bremen E-Mail: 355@schulverwaltung.bremen.de https://wilhelm-wagenfeld-schule.eu	0421 361-16620	0421 361-59040
358	Schulzentrum des Sekundarbereichs II Vegesack Berufliche Schulen für Metall- und Elektrotechnik	Kerschensteinerstraße 5 28757 Bremen E-Mail: 358@schulverwaltung.bremen.de www.sz-vegesack.de	0421 361-79550	0421 361-79574
359	Berufsbildende Schule für Einzelhandel und Logistik	Carl-Goerdeler-Straße 27 28327 Bremen E-Mail: 359@schulverwaltung.bremen.de www.bs-einzelhandel.de	0421 361-14280	0421 361-14297
360	Berufsschule für den Großhandel, Außenhandel und Verkehr	Nordstr. 360 28219 Bremen E-Mail: 360@schulverwaltung.bremen.de www.bs-gav.de	0421 361- 8647	0421 361-16621

SNR	Schule	Anschrift / E-Mail / Internet	Telefon	Fax
361	Schulzentrum Grenzstraße Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Verwaltung	Grenzstraße 90 28217 Bremen E-Mail: 361@schulverwaltung.bremen.de www.sz-grenzstrasse.de	0421 361-5637 0421 361-5638	0421 361-59640
364	Inge Katz Schule Berufliche Schulen für Sozialpädagogik und Hauswirtschaft	Delmestraße 141 b 28199 Bremen E-Mail: 364@schulverwaltung.bremen.de www.iks-bremen.de	0421 361-18340	0421 361-18351
368	Schulzentrum des Sekundarbereichs II Utbremen – Europaschule –	Meta-Sattler-Straße 33 28217 Bremen E-Mail: 368@schulverwaltung.bremen.de www.szut.de	0421 361-59688	0421 361-16019
369	Technisches Bildungszentrum Mitte Berufsbildende Schule für Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik und Metalltechnik	An der Weserbahn 4 28195 Bremen E-Mail: 369@schulverwaltung.bremen.de www.tbz-bremen.de	0421 361-16770	0421 361-3077
382	Kaufmännische Lehranstalten Berufsbildende Schulen für Wirtschaft und Verwaltung	Max-Eyth-Platz 3-4 27568 Bremerhaven E-Mail: kla@schule.bremerhaven.de www.kla-bremerhaven.de	0471 590-4650	
383	Schulzentrum Geschwister Scholl Berufsbildende Schulen Sophie Scholl	Walter-Kolb-Weg 2 27568 Bremerhaven E-Mail: bs.sophiescholl@schule.bremerhaven.de http://bs-sophiescholl.bremerhaven.de/	0471 590-4670	
384	Werkstattschule Bremerhaven	Hinrich-Schmalfeldt-Straße 26 27576 Bremerhaven E-Mail: werkstattschule@schule.bremerhaven.de https://werkstattschule-bremerhaven.de/	0471 590-4570	

SNR	Schule	Anschrift / E-Mail / Internet	Telefon	Fax
385	Schulzentrum Carl von Ossietzky Berufliche Schule für Technik	Georg-Büchner-Straße 7 27574 Bremerhaven E-Mail: schule@bs-t.eu www.bs-t.eu	0471 39198-101/ 102	0471 39198-256
386	Schulzentrum Carl von Ossietzky Berufliche Schule für Dienstleistung, Gewerbe und Gestaltung	Georg-Büchner-Straße 13 27574 Bremerhaven E-Mail: bsdgg@schule.bremerhaven.de www.bsdgg.de	0471 309-465-0	0471 309-465-22
601	Schulzentrum des Sekundarbereichs II an der Alwin-Lonke-Straße Berufliche Schulen für Bautechnik, Baugestaltung und Agrarwirtschaft	Alwin-Lonke-Straße 71 28719 Bremen E-Mail: 601@schulverwaltung.bremen.de www.szals.de	0421 361-16560	0421 361-16 609
602	Schulzentrum des Sekundarbereichs II an der Bördestraße Abteilung Berufliche Schulen für Wirtschaft und Verwaltung	Bördestraße 10 28717 Bremen E-Mail: 602@schulverwaltung.bremen.de www.sz-boerde.de	0421 361-7180	0421 361-7182
603	Schulzentrum des Sekundarbereichs II Blumenthal Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik	Eggestedter Straße 20 28779 Bremen E-Mail: 603@schulverwaltung.bremen.de https://sz-blumenthal.de	0421 361-79155	0421 361-79150
618	Schulzentrum des Sekundarbereichs II Walle Berufsbildende Schule für Gesundheit	Lange Reihe 81 28219 Bremen E-Mail: 618@schulverwaltung.bremen.de www.szwalle.de	0421 361-8516	0421 361-16897
698	Helmut Schmidt Schule Berufsbildende Schule für Wirtschaft	Konsul-Schmidt-Straße 25 28217 Bremen E-Mail: 698@schulverwaltung.bremen.de www.hss-hb.de	0421 361-18250	0421 361-16726
699	Schulzentrum des Sekundarbereichs II am Rübekamp Abteilungen Gymnasium, Berufliche Schulen für das Nahrungsgewerbe	Rübekamp 37/39 28219 Bremen E-Mail: 699@schulverwaltung.bremen.de www.ruebekamp.de	0421 361-14700	0421 361-14703

SNR	Schule	Anschrift / E-Mail / Internet	Telefon	Fax
812	Technikerschule Bremen (Staatlich genehmigte und anerkannte Ersatzschule)	Schongauer Straße 2 28219 Bremen www.technikerschule-bremen.de	0421 393089	0421 3965608
813	Berufsbildungswerk Bremen (Ergänzungsschule)	Universitätsallee 20 28359 Bremen www.bbwbremen.de	0421 2383-0	0421 2383-209
949	Verwaltungsschule der Freien Hansestadt Bremen	Doventorscontrescarpe 172 Block C 28195 Bremen www.verwaltungsschule.bremen.de	0421 361-59176	0421 361-5173

2. Auszüge aus dem Bremischen Schulgesetz (BremSchulG)

vom 28. Juni 2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2021

§ 25 Berufsschule

(1) Die Berufsschule ist Teil der gemeinsam von ihr und den Ausbildungsbetrieben durchzuführenden Berufsausbildung. Das nach Berufsbereichen gegliederte Berufsgrundbildungsjahr ist im jeweiligen Berufsbereich Grundstufe der Berufsausbildung. Der Unterricht im Berufsgrundbildungsjahr wird in Vollzeitform erteilt. Der Unterricht in der Berufsschule hat die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern allgemeine und fachliche Kenntnisse und Kompetenzen unter besonderer Berücksichtigung der Anforderungen der Berufsausbildung zu vermitteln. Die Bildungsgänge können mit einer Prüfung abschließen.

(2) Die Länge der Bildungsgänge der Berufsschule entspricht der Dauer des jeweiligen betrieblichen Ausbildungsverhältnisses. Der Unterricht wird in Teilzeitform oder zusammengefasst als Blockunterricht erteilt. Er steht inhaltlich in enger Beziehung zum betrieblichen Teil der Berufsausbildung. Der Unterricht soll, bezogen auf ein Schuljahr von 40 Wochen, 12 Stunden wöchentlich betragen. Die Hälfte der Unterrichtszeit soll für fachübergreifenden und gesellschaftskundlichen Unterricht vorgesehen werden.

(3) Schülerinnen und Schüler, die im Berufsbildungsbereich einer Werkstatt für behinderte Menschen gefördert werden, können nach Erfüllung der Schulpflicht in der Berufsschule unterrichtet werden, sofern die personellen, räumlichen und schulorganisatorischen Voraussetzungen dafür vorhanden sind und die erforderliche Betreuung durch die außerschulischen Kostenträger des Berufsbildungsbereichs gesichert ist.

§ 25a Werkschule

(1) Die Stadtgemeinden können Werkschulen einrichten, die an berufsbildenden Schulen angegliedert werden. Sie können ausnahmsweise als eigenständige Schulen organisiert werden.

(2) Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 können sich um Aufnahme in den Bildungsgang bewerben. Die Anwahl dieses Bildungsganges ist freiwillig. Eine Aufnahmekommission entscheidet über die Aufnahme.

(3) Der Bildungsgang dauert drei Jahre und umfasst die Jahrgangsstufen 9 bis 11. Mit einem bestimmten Notenbild kann am Ende der Jahrgangsstufe 10 die Einfache Berufsbildungsreife erlangt werden. Am Ende der Jahrgangsstufe 11 steht die Prüfung zur Erweiterten Berufsbildungsreife.

(4) Das Nähere zum Aufnahmeverfahren, zu dem Notenbild nach Absatz 3 sowie zu den organisatorischen, personellen und sächlichen Voraussetzungen und der Gestaltung des Bildungsganges regelt eine Rechtsverordnung.

§ 26 Berufsfachschule

(1) Die Berufsfachschule umfasst Bildungsgänge von mindestens einjähriger Dauer, für deren Besuch keine Berufsausbildung oder berufliche Tätigkeit vorausgesetzt wird. Ihre Bildungsgänge umfassen allgemeine und fachliche Lerninhalte mit dem Ziel, die Schülerinnen und Schüler auf einen Beruf vorzubereiten, ihnen einen Teil der Berufsausbildung in einem oder mehreren anerkannten Ausbildungsberufen zu vermitteln oder sie zu einem Berufsabschluss zu führen. Die Bildungsgänge schließen mit einer Prüfung ab. Innerhalb der Bildungsgänge können einzelne Abschnitte oder Fächer mit einer Teilprüfung abgeschlossen werden.

(2) Durch Rechtsverordnung kann bestimmt werden, dass an die Stelle einer Prüfung nach Absatz 1 eine gleichwertige außerschulische Prüfung tritt.

(3) Setzt der Erwerb der Berufsqualifikation ein Praktikum voraus, schließt dieses in Form einer gelenkten fachpraktischen Ausbildung an die bestandene, den Vollzeitunterricht abschließende Prüfung an. Die Art und die Dauer des jeweiligen Bildungsganges, die Zulassungsvoraussetzungen sowie die Voraussetzungen des Abschlusses regelt eine Rechtsverordnung.

§ 28 Fachoberschule

(1) Die Fachoberschule baut auf dem Mittleren Schulabschluss auf und vermittelt vertiefte allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Kenntnisse und Kompetenzen und führt zur Fachhochschulreife. Die Fachoberschule gliedert sich in einen zweijährigen Bildungsgang mit den Jahrgangsstufen 11 und 12 sowie einen einjährigen Bildungsgang mit der Jahrgangsstufe 12. Die Bildungsgänge schließen mit einer Prüfung ab.

(2) Der Unterricht in dem zweijährigen Bildungsgang erfolgt in der Jahrgangsstufe 11 in Teilzeitform und wird von einer gelenkten fachpraktischen Ausbildung in geeigneten Betrieben oder anderen geeigneten außerschulischen Einrichtungen begleitet. Die fachpraktische Ausbildung kann in besonderen Fällen in schuleigenen Einrichtungen erfolgen. Der Unterricht in der Jahrgangsstufe 12 erfolgt in Vollzeitform.

(3) Der Unterricht in dem einjährigen Bildungsgang der Jahrgangsstufe 12 erfolgt in Vollzeitform oder zwei Jahre in Teilzeitform. Wird er mit einer einschlägigen Berufsausbildung verbunden, dauert er mindestens drei Jahre. Mischformen können zugelassen werden. Voraussetzung für die Aufnahme in den einjährigen Bildungsgang ist eine abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung oder eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens fünf Jahren.

(4) Die Art und die Dauer des jeweiligen Bildungsganges sowie die Zulassungsvoraussetzungen regelt eine Rechtsverordnung.

§ 28a Berufliches Gymnasium

(1) Das Berufliche Gymnasium gliedert sich in Fachrichtungen und vermittelt den Schülerinnen und Schülern allgemeine und berufsbezogene Unterrichtsinhalte und Kompetenzen. Der Bildungsgang dauert drei Jahre. Er beginnt mit einer einjährigen Einführungsphase. Ihm folgt die zweijährige Qualifikationsphase. Das Berufliche Gymnasium schließt mit einer Abiturprüfung ab.

Das Nähere über die Zulassung, die Unterrichtsorganisation in den jeweiligen Fachrichtungen und die Höchstverweildauer regeln Rechtsverordnungen.

(2) Verlässt ein Schüler oder eine Schülerin des Beruflichen Gymnasiums am Ende der Eingangsphase ohne Versetzungsentscheidung den Bildungsgang, ist eine Prüfung Voraussetzung für den Erwerb des Mittleren Schulabschlusses.

§ 28b Berufsoberschule

Die Berufsoberschule umfasst Bildungsgänge, für deren Besuch der Abschluss der Fachoberschule (Fachhochschulreife) und der Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung oder der Nachweis einer einschlägigen Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren vorausgesetzt wird. Sie gliedert sich in Ausbildungsrichtungen und vermittelt eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Der Bildungsgang dauert ein Jahr. Die Berufsoberschule führt zur Fachgebundenen Hochschulreife und beim Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache zur Allgemeinen Hochschulreife und schließt mit einer Prüfung ab.

§ 29 Fachschule

Die Fachschule umfasst Bildungsgänge, für deren Besuch der Abschluss einer einschlägigen Berufsausbildung und eine zusätzliche Berufsausübung oder der Nachweis einer einschlägigen Berufstätigkeit von mindestens fünf Jahren vorausgesetzt wird. Für Fachschulen besonderer Art können besondere berufspraktische Zugangsvoraussetzungen festgelegt werden. Ihre Bildungsgänge führen zu beruflicher Spezialisierung und zu stärkerer theoretischer Vertiefung des beruflichen Fachwissens und fördern die allgemeine Bildung. Die Bildungsgänge in Vollzeitform umfassen mindestens ein Schuljahr, in Teilzeitform einen entsprechend längeren Zeitraum. Die Bildungsgänge schließen mit einer Prüfung ab. Innerhalb der Bildungsgänge können einzelne Abschnitte oder Fächer mit einer Teilprüfung abgeschlossen werden.

§ 30 Ausbildungsvorbereitende Bildungsgänge

In den berufsbildenden Schulen können für Schulpflichtige ausbildungsvorbereitende Bildungsgänge eingerichtet werden. Sie sind, soweit sie Maßnahmen der beruflichen Rehabilitation oder Lehrgänge zur Vorbereitung auf die berufliche Erstausbildung begleiten, als Teilzeitunterricht, im Übrigen als Vollzeitunterricht organisiert.

Der Unterricht schließt mit einer Prüfung ab, wenn die Schülerin oder der Schüler dadurch einen gegenüber seinen oder ihren bisherigen Abschlüssen höherwertigen Abschluss erreichen kann. Die Art und die Dauer des jeweiligen Bildungsganges, die Zulassungsvoraussetzungen sowie die förderungsrechtliche Einstufung der Schülerinnen und Schüler regelt eine Rechtsverordnung.

§ 31 Doppelqualifizierende Bildungsgänge

Durch inhaltliche und organisatorische Verbindung zweier Bildungsgänge in der Sekundarstufe II können zwei schulische Abschlüsse oder durch Verbindung einer Berufsausbildung mit einem weiteren schulischen Bildungsgang eine Berufsqualifikation und ein weiterer schulischer Abschluss erworben werden. Der Unterricht schließt mit einer Prüfung oder zwei getrennten Prüfungen ab. Die Art der Bildungsgänge, die jeweiligen Zugangsvoraussetzungen zu ihnen, deren Dauer sowie die förderungsrechtliche Einstufung der Schülerinnen und Schüler regelt eine Rechtsverordnung.

§ 32 Weiterführende Abschlüsse

In den berufsbildenden Schulen können über ein Angebot von Ergänzungskursen und Zusatzprüfungen weiterführende Abschlüsse und Zusatzqualifikationen erworben werden. Das Nähere über die Art der Abschlüsse und Zusatzqualifikationen, die Art und Dauer der Zusatzprüfungen und Ergänzungskurse sowie deren Zulassungsvoraussetzungen regelt eine Rechtsverordnung.

Allgemeine Schulpflicht

§ 52 Geltungsbereich

Die Vorschriften über die Schulpflicht gelten für alle, die im Lande Bremen ihre Wohnung oder, bei mehreren Wohnungen, ihre Hauptwohnung oder ihre Ausbildungsstätte haben.

§ 53 Beginn der Schulpflicht

(1) Die Schulpflicht beginnt für alle Kinder, die bis zum 30. Juni eines Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, am 1. August desselben Jahres. Schulpflichtige Kinder können aus erheblichen gesundheitlichen Gründen für ein Jahr zurückgestellt werden. Die Entscheidung trifft die Fachaufsicht auf der Grundlage eines schulärztlichen Gutachtens.

(2) Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli bis zum 30. September eines Jahres das sechste Lebensjahr vollenden, werden auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten innerhalb der Anmeldefrist ebenfalls zum 1. August desselben Jahres schulpflichtig, sofern das schulärztliche Gutachten nicht eine Zurückstellung des Kindes empfiehlt.

(3) Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober eines Jahres bis zum 31. Januar des Folgejahres das sechste Lebensjahr vollenden, werden auf schriftlichen Antrag der Erziehungsberechtigten innerhalb der Anmeldefrist ebenfalls zum 1. August desselben Jahres schulpflichtig, sofern die Grundschule insbesondere aufgrund des schulärztlichen Gutachtens feststellt, dass das Kind hinsichtlich seiner sprachlichen, kognitiven und sozialen Fähigkeiten durch den Unterricht und das übrige Schulleben nicht überfordert werden wird.

§ 54 Dauer der Schulpflicht

(1) Die Schulpflicht dauert 12 Jahre, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist.

(2) Auszubildende, die in einem Ausbildungsverhältnis in einem anerkannten oder gleichwertig geregelten Ausbildungsberuf stehen, sind für die Dauer des Ausbildungsverhältnisses schulpflichtig. Dies gilt nicht, wenn es sich um eine Maßnahme handelt, die als berufliche Umschulung gefördert werden kann. War die Schulpflicht beendet, lebt sie in den Fällen des Satzes 1 wieder auf.

(3) Die Schulpflicht endet vor Ablauf von 12 Jahren, wenn ein mindestens einjähriger beruflicher Bildungsgang erfolgreich abgeschlossen wurde. Sie endet spätestens zum Ende des Schuljahres, in dem das 18. Lebensjahr vollendet wird. Absatz 2 bleibt unberührt.

§ 55 Erfüllung der Schulpflicht

(1) Die Schüler und Schülerinnen müssen während ihrer Schulpflicht eine öffentliche Schule oder eine private Ersatzschule im Lande Bremen besuchen.

(2) Die Schulpflichtigen besuchen mindestens 10 Jahre oder bis zum Erreichen der Erweiterten Berufsbildungsreife oder des Mittleren Schulabschlusses eine allgemeinbildende Schule oder die Werkschule (Vollzeitschulpflicht). Der Besuch der Primarstufe wird mit vier Jahren auf die Schulpflicht angerechnet.

(3) Jugendliche können ihre Schulpflicht nach der 8. Jahrgangsstufe in der Werkschule an einer berufsbildenden Schule erfüllen. Der Besuch der Werkschule wird mit zwei Jahren auf die Vollzeitschulpflicht angerechnet.

(4) Schülerinnen und Schüler können von der Fachaufsicht zur Erfüllung ihrer Schulpflicht vorübergehend einem Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrum nach § 14 Abs. 2 des Bremischen Schulverwaltungsgesetzes zugewiesen werden, wenn ihr oder sein Lern- und Sozialverhalten dies erforderlich macht oder von ihr oder ihm dauerhafte Störungen der Unterrichts- und Erziehungsarbeit in ihrer oder seiner Schule zu vermeiden und die Maßnahmen nach §§ 46, 47 zuvor erfolglos geblieben sind. Die Zuweisung kann angeordnet werden, ohne dass die Maßnahmen nach den §§ 46, 47 zuvor ergriffen wurden, wenn das Verhalten der Schülerin oder des Schülers während des Schulbesuchs die Sicherheit von Menschen erheblich gefährdet oder den Schulbetrieb nachhaltig und schwer beeinträchtigt. Ihre Dauer soll zwei Schuljahre nicht überschreiten. Das Nähere über das Verfahren der Zuweisung, der Rückführung und der Beteiligung der Erziehungsberechtigten regelt eine Rechtsverordnung.

(5) Auszubildende erfüllen ihre Schulpflicht durch den Besuch der Berufsschule.

(6) Die Schulpflicht wird ebenfalls erfüllt durch den Besuch einer Schule nach § 1 Abs. 1 Satz 3 Nr. 3 und 4, wenn der im Rahmen einer Ausbildung vermittelte Unterricht von der Fachaufsicht als ausreichend angesehen wird. Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund können Teile ihrer Schulpflicht durch den Besuch eines Intensivsprachkurses anderer Träger erfüllen, wenn der Unterricht in diesem Sprachkurs von der Fachaufsicht als ausreichend angesehen wird.

(7) Schülerinnen und Schüler, die außerhalb des Landes Bremen schulpflichtig waren und nach den Bestimmungen des jeweiligen Landes die Schulpflicht erfüllt haben, wird die Zeit der Erfüllung auf die Schulpflicht im Lande Bremen angerechnet. Haben sie außerhalb des Landes

Bremen nach neunjährigem Schulbesuch den Bestimmungen des jeweiligen Landes entsprechend bereits die Verpflichtung erfüllt, eine allgemeinbildende Schule besuchen zu müssen, können sie abweichend von Absatz 2 Satz 1 eine berufsbildende Schule besuchen. Lässt sich die Dauer des Schulbesuchs außerhalb des Landes Bremen nicht hinreichend sicher feststellen, wird die Dauer der noch verbleibenden Schulpflicht nach dem Lebensalter festgelegt; wird der Schüler oder die Schülerin in einen Bildungsgang an einer berufsbildenden Schule eingeschult, beträgt die Dauer seiner oder ihrer Schulpflicht drei Jahre unbeschadet der Vorschriften des § 54 Abs. 2.

(8) Die Schulpflicht erstreckt sich auf die regelmäßige Teilnahme am Unterricht sowie auf die Teilnahme an Schulfahrten und an den übrigen verbindlichen Veranstaltungen der Schule. Die Schulpflicht verpflichtet ebenfalls zur Teilnahme an Maßnahmen der Qualitätsuntersuchung durch die Schulen und die zuständigen Schulbehörden sowie zur Angabe der von der Schule und den zuständigen Schulbehörden erhobenen Daten.

(9) Können Schulpflichtige wegen Krankheit oder aus sonstigen Gründen den in Absatz 7 genannten Verpflichtungen vorübergehend nicht nachkommen, ist hierüber ein Nachweis zu führen. Bestehen Zweifel an gesundheitlichen Gründen für ein Schulversäumnis, kann die Schule eine schulärztliche Bescheinigung verlangen. Das Nähere regelt eine Rechtsverordnung.

§ 56 Ruhen der Schulpflicht

(1) Die Pflicht zum Besuch einer Schule nach § 55 ruht vor und nach einer Niederkunft für die Zeit des Beschäftigungsverbots nach dem Mutterschutzgesetz oder wenn nachgewiesen wird, dass durch den Schulbesuch die Betreuung des Kindes des oder der Schulpflichtigen gefährdet wäre.

(2) Die Pflicht zum Besuch einer Schule nach § 55 ruht ferner für die Dauer des Besuchs

1. einer anerkannten Ergänzungsschule,
2. des Wehr- und Zivildienstes,
3. eines freiwilligen sozialen oder freiwilligen ökologischen Jahres.

Diese Zeit wird auf die Dauer der Schulpflicht angerechnet. Sie wird in den Fällen der Nummern 2 und 3 auf Antrag der Schülerin oder des Schülers nicht angerechnet.

§ 56a Meldepflicht durch Privatschulen

Ersatzschulen sowie anerkannte Ergänzungsschulen sind verpflichtet,

1. der Senatorin für Kinder und Bildung, in Bremerhaven dem Magistrat die Schülerinnen und Schüler mitzuteilen, die den Schulpflichtbestimmungen dieses Gesetzes unterliegen;
2. der Senatorin für Kinder und Bildung, in Bremerhaven den Magistrat unverzüglich zu benachrichtigen, sobald Schülerinnen und Schüler, deren Schulpflicht ruht, die Einrichtung nicht regelmäßig besuchen oder sie verlassen haben.

§ 57 Ausnahmen

(1) Schulpflichtige, die mit Genehmigung der zuständigen Schulbehörde außerhalb des Landes Bremen eine Schule besuchen oder den Wehr- und Zivildienst oder ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr ableisten, haben auf Verlangen hierüber einen Nachweis zu führen. Ist ein regelmäßiger Besuch einer auswärtigen Schule nicht gesichert, haben sie innerhalb des Landes Bremen eine Schule gemäß § 55 zu besuchen. Wird der Wehr- und Zivildienst oder ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr abgebrochen, lebt die Schulpflicht wieder auf.

(2) Über die nur in besonderen Ausnahmefällen mögliche Befreiung von der Pflicht zum Besuch einer öffentlichen Schule oder einer staatlich genehmigten privaten Ersatzschule entscheidet die Fachaufsicht.² Es besteht eine Schule für Krankenhaus- und Hausunterricht als besonderes Angebot für schulpflichtige Kinder und Jugendliche aller Schularten und Schulstufen, die aufgrund einer Krankheit nicht schulbesuchsfähig sind.³ Sie soll verhindern, dass Schulpflichtbefreiungen nach Satz 1 erteilt werden müssen.⁴ Ihre Organisationsform und die Zusammenarbeit mit Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren kann in einer Rechtsverordnung geregelt werden.

§ 58 Pflicht zur Teilnahme am Unterricht

Für Schülerinnen und Schüler, die nicht der Schulpflicht unterliegen und die eine öffentliche Schule besuchen, gilt § 55 Abs. 7 entsprechend.

3. Bestimmungen über den Bewerbungsschluss für die Aufnahme in öffentliche berufliche Vollzeitbildungsgänge vom 08. Juli 2003

Als Termine, zu denen spätestens Anträge auf Zulassung eingereicht werden müssen, wird bestimmt:

- für die **Beruflichen Gymnasien** und die **doppelqualifizierenden Bildungsgänge**, die zur **allgemeinen Hochschulreife** führen, **Freitag, 9. Februar 2024**,
- **für alle anderen beruflichen Vollzeitbildungsgänge** (ausgenommen die ausbildungsvorbereitenden Bildungsgänge und der Bildungsgang Werkschule) **Freitag, 1. März 2024**.

Anträge auf Zulassung zu den **Beruflichen Gymnasien** sind bei der zur Zeit besuchten öffentlichen Schule der Sekundarstufe I (einschließlich der St.-Johannis-Schule) abzugeben. Nur wer keine öffentliche Schule der Sekundarstufe I in Bremen besucht, gibt seinen Antrag direkt beim gewählten Beruflichen Gymnasium ab. **Für alle anderen beruflichen Vollzeitbildungsgänge** sind die Anträge auf Zulassung direkt bei der zuständigen Schule mit den erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Für die Stadtgemeinde Bremerhaven gilt hiervon abweichend:

Einheitlicher Bewerbungsschluss für alle beruflichen Vollzeitbildungsgänge (ausgenommen wiederum die ausbildungsvorbereitenden Bildungsgänge) ist der **1. März** eines jeden Jahres. Alle Anträge auf Zulassung sind direkt bei der gewählten Schule mit den erforderlichen Unterlagen einzureichen.

Für beide Stadtgemeinden gilt: Schülerinnen und Schüler, die ihren Antrag später als zu den festgesetzten Terminen einreichen, haben keinen Anspruch, im Aufnahmeverfahren berücksichtigt zu werden.

4. Regelung des Aufnahmeverfahrens in beruflichen Vollzeitbildungsgängen im Lande Bremen

§ 6b des Bremischen Schulverwaltungsgesetzes und die Verordnung zur Regelung des Aufnahmeverfahrens in beruflichen Vollzeitbildungsgängen vom 22. Dezember 2004 werden angewendet, wenn die Zahl der fristgerecht eingereichten Bewerbungen die festgesetzten maximalen Klassengrößen übersteigt. (Aufnahme nach Leistung - Die Rangfolge ergibt sich aus der Durchschnittsnote des berechtigenden Zeugnisses)

„§ 6b Bremisches Schulverwaltungsgesetz

- (1) Übersteigt die Zahl der fristgerechten Bewerbungen für berufliche Vollzeitbildungsgängen einer Schule deren Aufnahmefähigkeit, erfolgt die Aufnahme in die angewählte Schule nach Maßgabe der Absätze 2 bis 5.*
- (2) Bis zu zehn Prozent der zur Verfügung stehenden Plätze werden an Bewerberinnen und Bewerber vergeben, für die die Versagung eine besondere Härte bedeuten würde (Härtefälle). Übersteigt die Zahl der Härtefälle die für sie zur Verfügung stehenden Plätze, entscheidet der Grad der Härte.*
- (3) Bei studienqualifizierenden Bildungsgängen werden die übrigen Plätze nach der im berechtigenden Zeugnis ausgewiesenen Leistung vergeben. Bei gleicher im berechtigenden Zeugnis ausgewiesenen Leistung entscheidet das Los.*
- (4) Bei vollschulischen Bildungsgängen mit Berufsabschluss werden die übrigen Plätze zur Hälfte nach Eignung und zur anderen Hälfte nach der im berechtigenden Zeugnis ausgewiesenen Leistung vergeben. Bei berufsvorbereitenden Bildungsgängen werden die übrigen Plätze nach der im berechtigenden Zeugnis ausgewiesenen Leistung vergeben. Bei gleicher Leistung entscheidet das Los.*
- (5) Bei Bildungsgängen, bei denen die Schülerinnen und Schüler von der Senatorin für Kinder und Bildung zugewiesen werden, werden die Plätze nach Schulpflicht sowie Bildungsanspruch entsprechend der Kapazitäten der einzelnen Fachrichtungen vergeben. Übersteigen die Bewerbungen in einzelnen Fachrichtungen die Kapazitäten, wird auf noch freie Plätze unabhängig von der Fachrichtung zugewiesen.*
- (6) Das Nähere zum Aufnahmeverfahren und die Kriterien für die Härtefälle regelt eine Rechtsverordnung.“*

5. Nichteinrichtung oder Verlegung von beruflichen Vollzeitbildungsgängen

Wenn die Anmeldezahl zum Bewerbungsschluss zu gering ist, um einen geplanten beruflichen Vollzeitbildungsgang einzurichten, wird die Nichteinrichtung den Bewerberinnen und Bewerbern von der Schule unverzüglich nach Bewerbungsschluss mitgeteilt. Ob ein beruflicher Vollzeitbildungsgang an allen geplanten Standorten eingerichtet wird, richtet sich jeweils nach der Zahl der Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresbeginn.

6. Angebot Fremdsprachenzertifikat der Kultusministerkonferenz (KMK-Zertifikat)

Schülerinnen und Schüler an berufsbildenden Schulen können das KMK-Zertifikat Fremdsprachen in der beruflichen Bildung in Englisch und je nach Angebot in weiteren Fremdsprachen erwerben.

In einer Prüfung wird ein bundes- und europaweit anerkanntes Sprachenzertifikat erlangt. Mit dem zertifizierten Nachweis der berufsbezogenen Kenntnisse einer Fremdsprache ergeben sich für die Absolventinnen und Absolventen größere Chancen auf dem nationalen und vor allem auf dem europäischen Arbeitsmarkt.

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil. Geprüft werden die Bereiche Rezeption, Produktion, Mediation und Interaktion. Prüfungen können in Bremen für drei verschiedene Niveaus abgelegt werden, um den unterschiedlichen Kenntnissen Rechnung zu tragen:

Niveau A2

75 Min. schriftlich, 15 Min. mündliche Gruppenprüfung

Niveau B1

90 Min. schriftlich, 20 Min. mündliche Gruppenprüfung

Niveau B2

120 Min. schriftlich, 25 Min. mündliche Gruppenprüfung

Die Prüfungen finden jeweils im Frühjahr statt. Die Prüfungsgebühr beträgt zur Zeit 110 €.

Die Stufen orientieren sich am „Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen“ (GER).

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Ansprechpartnern Ihrer Schule und bei der Senatorin für Kinder und Bildung:

bei inhaltlichen Fragen:

Regina Conze

Tel: 0421-361 15309 (dienstags und mittwochs)

E-Mail: regina.conze@bildung.bremen.de

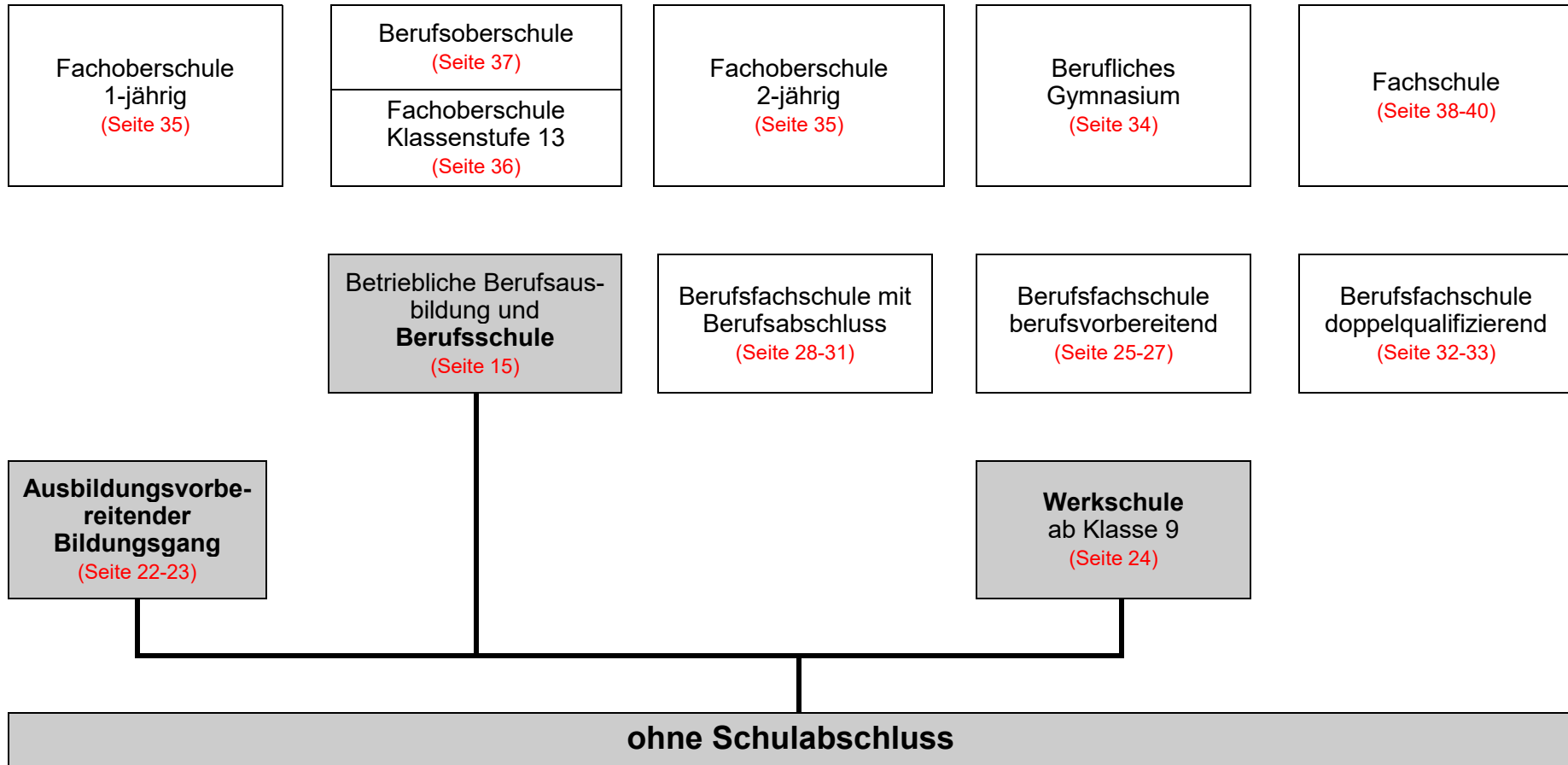
bei organisatorischen Fragen:

Torsten Hallmann

Tel: 0421-361 12561

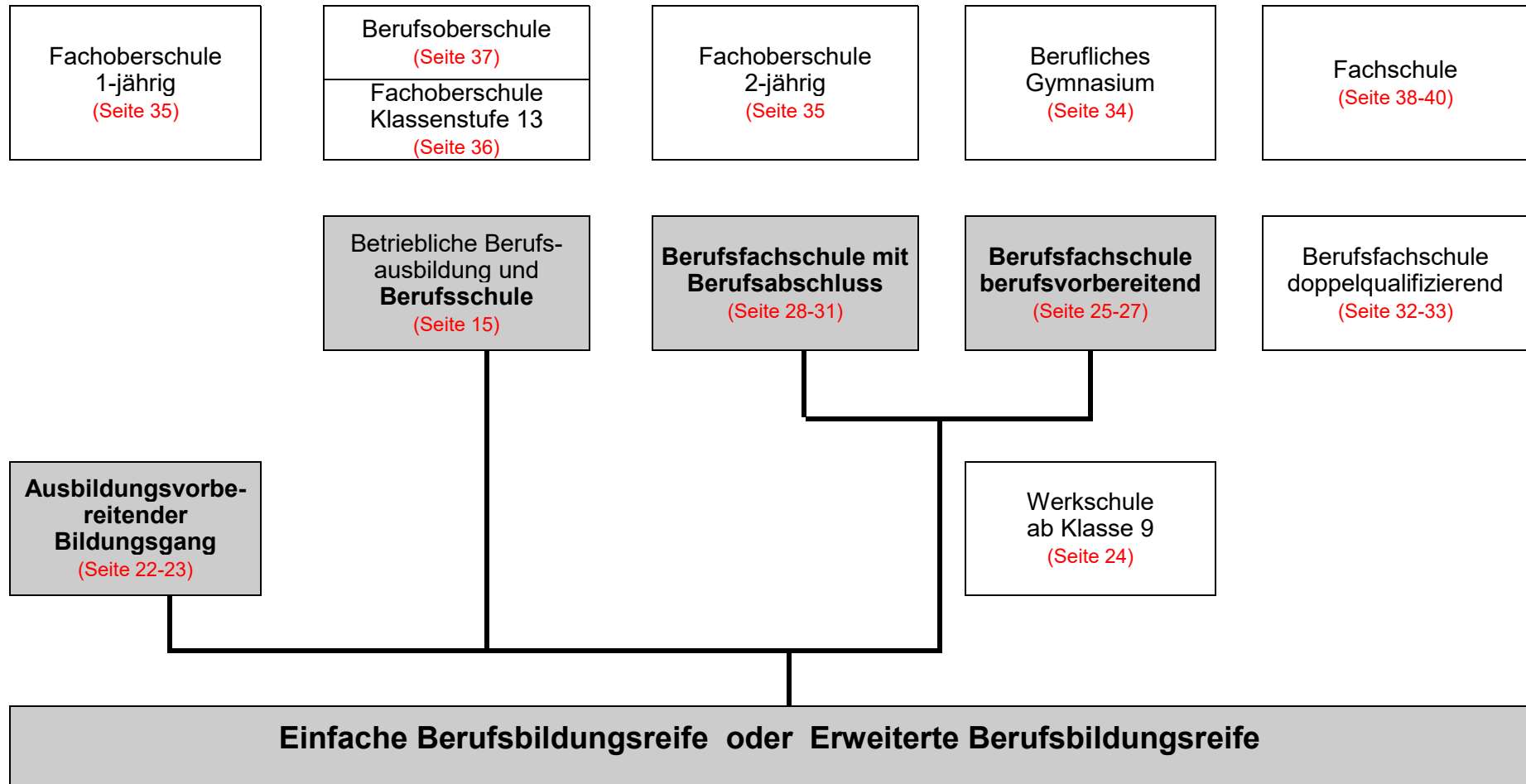
E-Mail: torsten.hallmann@bildung.bremen.de

Bildungswege für Jugendliche ohne Schulabschluss



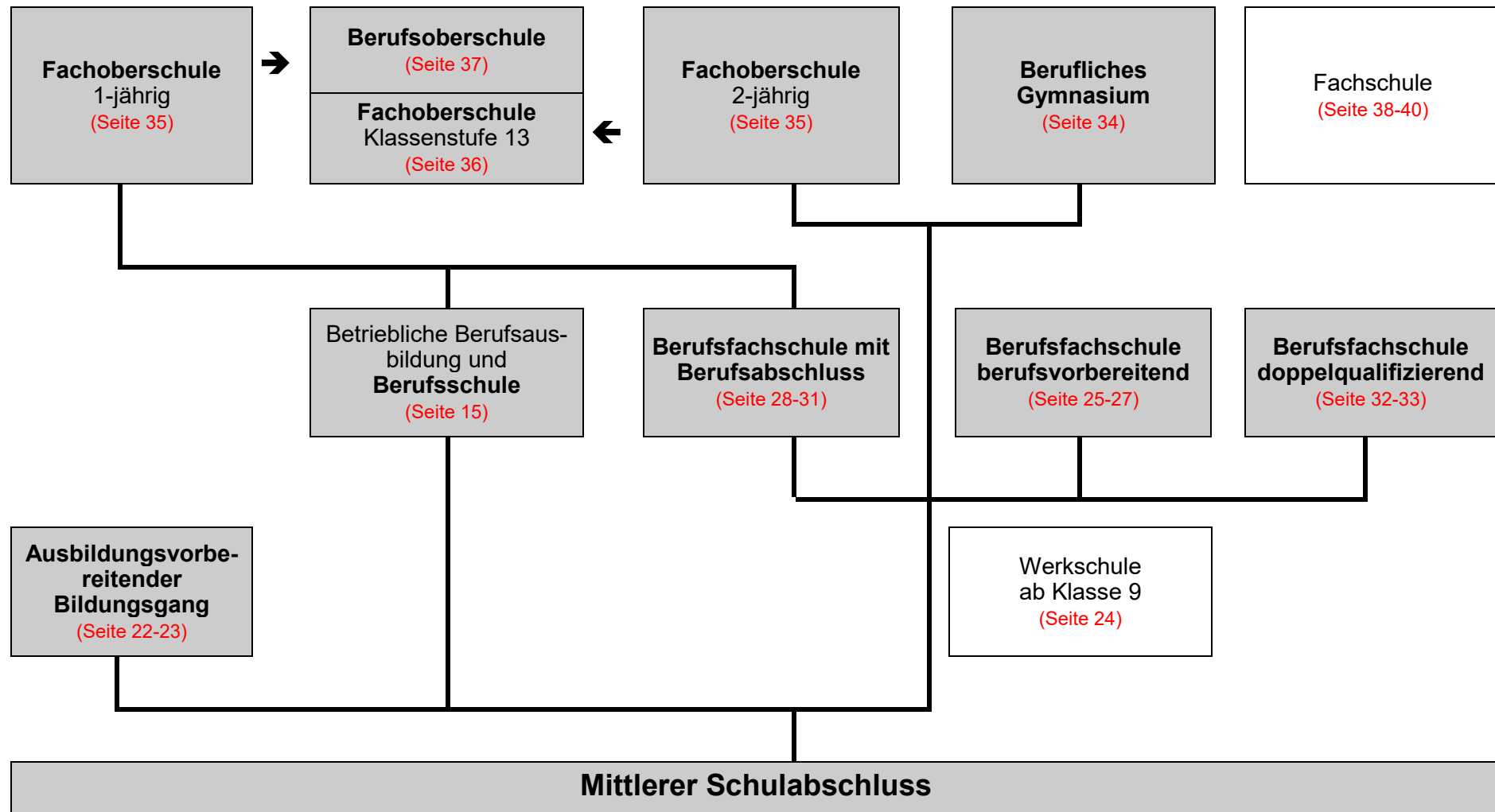
mit einer Einfachen Berufsbildungsreife oder einer Erweiterten Berufsbildungsreife >>>>

Bildungswege für Jugendliche mit einer Einfachen Berufsbildungsreife oder einer Erweiterten



mit einem Mittleren Schulabschluss >>>>

Bildungswege für Jugendliche mit einem Mittleren Schulabschluss



8. Bildungsgänge

Berufsschule (in Teilzeitform)

SNR	Bezeichnung / Fachrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
	<p>Berufsschule</p> <p>Die in der folgenden Übersicht genannten Schulen sind die für die Anmeldung zuständigen Berufsschulen.</p> <p>In bestimmten Berufen erfolgt wegen der geringen Schülerzahl eine Überweisung in eine länderübergreifende Fachklasse in einem anderen Bundesland. Die in der Übersicht genannte Bremer Schule überweist in diesem Fall die Auszubildende/ den Auszubildenden an die auswärtige Berufsschule.</p>		je nach Ausbildungsberuf 2 bis 3 1/2 Jahre	Abschlusszeugnis der Berufsschule	<p>Zuerkennung folgender Abschlüsse unter bestimmten Voraussetzungen möglich</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einfache Berufsbildungsreife • Erweiterte Berufsbildungsreife • Mittlerer Schulabschluss <p>Abschluss der Berufsausbildung: Prüfung vor der zuständigen Stelle (i.d.R. Kammer)</p>

Erwerb der Fachhochschulreife (FHR)

369 602	Durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung kann in der Berufsschule ausbildungsbegleitend die Fachhochschulreife in bestimmten Ausbildungsberufen erworben werden.	<p>Mittlerer Schulabschluss und Vertrag über eine mindestens dreijährige für die Fachoberschul-Fachrichtung einschlägige Berufsausbildung</p> <p>und Teilnahme an einem Beratungsgespräch</p>	3 bis 3 1/2 Jahre	Abschlussprüfung der Fachoberschule in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch	Fachhochschulreife
------------	--	---	-------------------	---	--------------------

Ausbildungsberuf	SNR
Änderungsschneider/-in	355, 383
Anlagenmechaniker/-in	385
Anlagenmechaniker/-in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	358, 385
Asphaltbauer/-in	601
Augenoptiker/-in	368
Ausbaufacharbeiter/-in	601, 386
Automatenfachfrau/ Automatenfachmann	369
Automobilkauffrau/ Automobilkaufmann	602, 382
Bäcker/-in	699, 386
Bankkauffrau/ Bankkaufmann	361, 382
Baugeräteführer/-in	369
Baustoffprüfer/-in	601
Bauten- und Objektbeschichter/-in	601, 386
Bauwerksmechaniker/-in	601
Bauzeichner/-in	601, 386
Behälter- und Apparatebauer/-in	385
Berufskraftfahrer/-in	385
Bestattungsfachkraft	361
Beton- und Stahlbetonbauer/-in	601, 386
Betonfertigteilmacher/-in (IH)	601
Binnenschiffahrtskapitän/-in	358
Binnenschiffer/-in	358
Biologielaborant/-in	368
Bodenleger/-in	601
Bootsbauer/-in	601

Ausbildungsberuf	SNR
Brauer und Mälzer/ Brauerin und Mälzerin	699
Brenner/-in	699
Brunnenbauer/-in	601
Buchbinder/-in	355
Buchhändler/-in	359
Bühnenmaler/-in und Bühnenplastiker/-in	601
Bürsten- und Pinselmacher/-in	601
Chemielaborant/-in	368
Chemikant/-in	368
Dachdecker/-in	601, 386
Destillateur/-in	699
Drechsler/-in (Elfenbeinschnitzer/-in)	601
Drogist/-in	359
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst, FR Fahrdienst	369
Eisenbahner/-in im Betriebsdienst, FR Lokführer und Transport	369
Eisenbahner/-in in der Zugverkehrssteuerung	369
Elektroniker/-in, FR Automatisierungstechnik	358
Elektroniker/-in, FR Energie- und Gebäudetechnik (HW)	358, 385
Elektroniker/-in, FR Informations- u. Telekommunikationstechnik (HW)	358
Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik (IH)	369
Elektroniker/-in für Betriebstechnik (IH)	369, 385
Elektroniker/-in für Gebäude- und Infrastruktursysteme (IH)	369
Elektroniker/-in für Gebäudesystemintegration (HW)	358
Elektroniker/-in für Geräte und Systeme (IH)	369
Elektroniker/-in für Informations- und Systemtechnik	369

Ausbildungsberuf	SNR
Elektroniker/-in für Maschinen- und Antriebstechnik (IH/HW)	385
Estrichleger/-in	601
Fachangestellte/-r für Arbeitsmarktdienstleistungen	361
Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe	618
Fachangestellte/-r für Markt- und Sozialforschung	368
Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste	368
Fachinformatiker/-in	368, 386
Fachkraft Agrarservice	601
Fachkraft für Abwassertechnik	368
Fachkraft im Fahrbetrieb	360
Fachkraft für Fruchtsafttechnik	699
Fachkraft für Gastronomie	699, 813, 386
Fachkraft für Hafenlogistik	359
Fachkraft für Holz- und Bautenschutzarbeiten	601
Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft	368
Fachkraft für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	602
Fachkraft für Lagerlogistik	359, 382
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	699, 386
Fachkraft für Lederherstellung und Gerbereitechnik	355
Fachkraft für Metalltechnik	352, 369
Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice	386
Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice	368
Fachkraft für Schutz und Sicherheit	361
Fachkraft für Veranstaltungstechnik	369
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik	368
Fachkraft für Wasserwirtschaft	601

Ausbildungsberuf	SNR
Fachkraft Küche	699, 813
Fachlagerist/-in	359, 382, 813
Fachfrau/ Fachmann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie	699, 386
Fachfrau/ Fachmann für Systemgastronomie	699, 386
Fachpraktiker/-in für Büromanagement	813
Fachpraktiker/-in für Gastronomie	699, 813, 386
Fachpraktiker/-in für Haus- und Gebäudedienste *)	813, 358
Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft *)	364, 813, 383
Fachpraktiker/-in für Holzverarbeitung *)	601, 813, 386
Fachpraktiker/-in für Informationstechnik *)	813
Fachpraktiker/-in für Kfz-Mechatronik *)	813
Fachpraktiker/-in Küche (Beikoch/Beiköchin *)	364, 813
Fachpraktiker/-in für Lagerlogistik *)	359, 813
Fachpraktiker/-in für Maler und Lackierer *)	601, 813
Fachpraktiker/-in für Metallbau *)	352, 813
Fachpraktiker/-in für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice *)	813
Fachpraktiker/-in im Ausbaufachwerk *)	601, 813
Fachpraktiker/-in im Bäckereihandwerk *)	813
Fachpraktiker/-in im Verkauf *)	359, 813
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Bäckerei, SP Konditorei	699, 386
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk SP Fleischerei	699, 386
Fahrradmonteur/-in	369
Fahrzeuginterieur-Mechaniker/-in	601
Fahrzeuglackierer/-in	601, 386
Fahrzeugpfleger/-in *)	813
Fassadenmonteur/-in	601

*) Ausbildungsberuf für Menschen mit Behinderungen

Ausbildungsberuf	SNR
Feinpolierer/-in	369
Feinwerkmechaniker/-in	369, 385
Fertigungsmechaniker/-in	369
Feuerungs- und Schornsteinbauer/-in	601
Fischwirt/-in	601
Flachglastechnologin/ Flachglastechnologe	601
Fleischer/-in	699
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/-in	601
Florist/-in	601, 386
Fluggeräteelektroniker/-in	369
Fluggerätmechaniker/-in	369
Fotograf/-in	355
Fotomedienfachfrau/ Fotomedienfachmann	359
Friseur/-in	355, 386
Gärtner/-in	601, 386
Gebäudereiniger/-in	601
Geigenbauer/-in	369
Geomatiker/-in	601
Gerüstbauer/-in	601
Gestalter/-in für immersive Medien	355, 386
Gestalter/-in für visuelles Marketing	601
Gießereimechaniker/-in	369
Glas- und Porzellanmaler/-in	601
Glaser/-in	601
Glasapparatebauer/-in	355
Glasveredler/-in	601
Gleisbauer/-in	601

**) auch als Teilzeit-Ausbildung möglich

Ausbildungsberuf	SNR
Goldschmied/-in	355
Graveur/-in	369
Hauswirtschaftler/-in	364, 383
Hochbaufacharbeiter/-in	601, 386
Holz- und Bautenschützer/-in	601
Holzbearbeitungsmechaniker/-in	601
Holzblasinstrumentenmacher/-in	369
Holzmechaniker/-in	601, 386
Hörakustiker/-in	369
Hotelfachfrau/ Hotelfachmann	699, 386
Immobilienkauffrau/ Immobilienkaufmann	361
Industrieelektriker/-in	369, 385
Industrie-Isolierer/-in	601
Industriekauffrau/ Industriekaufmann	361, 602, 382
Industriemechaniker/-in	369, 385
Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker/-in	368, 386
Informationselektroniker/-in	369, 386
Isolierfacharbeiter/-in	601
Justizfachangestellte/ Justizfachangestellter	949
Kanalbauer/-in	601
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in	369
Kauffrau/ Kauffmann für audiovisuelle Medien	368
Kauffrau/ Kaufmann für Büromanagement **)	360, 602, 382, 698, 813
Kauffrau/ Kaufmann für Dialogmarketing	602
Kauffrau/ Kaufmann für Digitalisierungsmanagement	368, 382, 386, 813
Kauffrau/ Kaufmann für Hotelmanagement	699
Kauffrau/ Kaufmann für IT-System-Management	368, 382, 813

Ausbildungsberuf	SNR
Kauffrau/ Kaufmann für Kurier-, Express- und Postdienstleistungen	602
Kauffrau/ Kaufmann für Marketingkommunikation	360
Kauffrau/ Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung	360, 382
Kauffrau/ Kaufmann für Tourismus und Freizeit	382
Kauffrau/ Kaufmann für Verkehrsservice	360
Kauffrau/ Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen	361
Kauffrau/ Kaufmann im E-Commerce	602
Kauffrau/ Kaufmann im Einzelhandel **)	359, 602, 382
Kauffrau/ Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr	360
Kauffrau/ Kaufmann im Gesundheitswesen	361
Kauffrau/ Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement	360, 382
Keramiker/-in	355
Klavier- und Cembalobauer/-in	369
Klempner/-in	358
Koch/ Köchin	699, 386
Konditor/-in	699
Konstruktionsmechaniker/-in	352, 385
Kosmetiker/-in	386
Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	369, 385
Kunststoff- und Kautschuktechnologe /-in	601
Kürschner/-in	355
Lacklaborant/-in	368
Land- und Baumaschinenmechatroniker/-in	369
Landwirt/-in	601

*) Ausbildungsberuf für Menschen mit Behinderungen

Ausbildungsberuf	SNR
Luftverkehrskauffrau/ Luftverkehrskaufmann	360
Maler/-in und Lackierer/-in	601, 386
Maschinen- und Anlagenführer/-in, SP Lebensmitteltechnik	699, 386
Maschinen- und Anlagenführer/-in, SP Metalltechnik/Kunststofftechnik	369
Maskenbildner/-in	355
Maßschneider/-in	355, 386
Maßschuhmacher/-in	355
Mathematisch-technische/-r Softwareentwickler/-in	368
Maurer/-in	601, 386
Mechaniker/-in für Reifen- und Vulkanisationstechnik	369
Mechatroniker/-in	369, 385
Mechatroniker/-in für Kältetechnik	358
Mediengestalter/-in Bild und Ton	355, 386
Mediengestalter/-in Digital und Print	355, 386
Medienkauffrau/ Medienkaufmann Digital und Print	382
Medientechnologe/-in Druck	355
Medientechnologe/-in Druckverarbeitung	355
Medientechnologe/-in Siebdruck	355
Medizinische Fachangestellte/ Medizinischer Fachangestellte	618, 386
Metallbauer/-in, FR Metallgestaltung	352
Metallbearbeiter/-in *)	352, 813, 385
Metallbildner/-in	355
Metallblasinstrumentenmacher/-in	369
Mikrotechnologe/ Mikrotechnologin	369

**) auch als Teilzeit-Ausbildung möglich

Ausbildungsberuf	SNR
Milchtechnologe/ Milchtechnologin	699
Milchwirtschaftlicher Laborant/-in	699
Modist/-in	355
Musikfachhändler/-in	359
Naturwerksteinmechaniker/-in	601
Notarfachangestellte/-r	361, 382
Oberflächenbeschichter/-in	601
Ofen- und Luftheizungsbauer/-in	601
Orgelbauer/-in	369
Orthopädietechnik-Mechaniker/in	618
Orthopädieschuhmacher/-in	355
Packmitteltechnologe/ Packmitteltechnologin	355
Papiertechnologe/ Papiertechnologin	368
Parkettleger/-in	601
Patentanwaltsfachangestellte/-r	361, 382
Personaldienstleistungskaufrau/-kaufmann	698
Pferdewirt/-in	601
Pharmakant/-in	368
Pharmazeutisch-kaufmännische/-r Angestellte/-r	618
Physiklaborant/-in	368
Polsterer/-in	601
Polster- und Dekorationsnäher/-in	813
Präzisionswerkzeugmechaniker/-in	369
Produktgestalter/-in – Textil	355
Produktionsfachkraft Chemie	368
Produktionsmechaniker/-in Textiltechnik	355
Produktionstechnologe/ Produktionstechnologin	369
Produktprüfer/-in – Textil	355

Ausbildungsberuf	SNR
Produktveredler/-in – Textil	355
Prüftechnologe/-in - Keramik	368
Raumausstatter/-in	601
Rechtsanwaltsfachangestellte/-r	361, 382
Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/-r	361, 382
Revierjäger/-in	601
Rohrleitungsbauer/-in	601
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/-in	369
Sattler/-in	601
Schädlingsbekämpfer/-in	368
Schiffahrtskauffrau/ Schiffahrtskaufmann	360
Schiffsmechaniker/-in	358
Schilder- und Lichtreklamehersteller/-in	601
Schornsteinfeger/-in	601
Schuhfertiger/-in	355
Schuhmacher/-in	355
Segelmacher/-in	358
Seiler/-in	358
Servicefachkraft für Dialogmarketing	602
Servicefahrer/-in	602
Servicekauffrau/ Servicekaufmann im Luftverkehr	360
Servicekraft für Schutz und Sicherheit	361
Silberschmied/-in	355
Sozialversicherungsfachangestellte/-r	361
Spezialtiefbauer/-in	601
Spielzeughersteller/-in	369
Sport- und Fitnesskauffrau/ Sport- und Fitnesskaufmann	698
Sportfachfrau/ Sportfachmann	698

Ausbildungsberuf	SNR
Steinmetz- und Steinbildhauer/-in	601
Steuerfachangestellte/-r	368, 382
Straßenbauer/-in	601
Stuckateur/-in	601
Süßwarentechnologe/-in	699
Tankwart/-in	369
Technische Konfektionär/-in	601
Technische Modellbauer/-in	601
Technische/-r Produktdesigner/-in	369, 385
Technische/-r Systemplaner/-in	369
Textilgestalter/-in im Handwerk	355
Textillaborant/-in	368
Textilreiniger/-in	368
Textil- und Modenäher/-in	355
Textil- und Modeschneider/-in	355
Tiefbaufacharbeiter/-in	601
Tiermedizinische/-r Fachangestellte/-r	618
Tierpfleger/-in	601
Tierwirt/-in	601
Tischler/-in	601, 813, 386
Tourismuskaufmann/ Tourismuskauffrau	360, 382
Trockenbaumonteur/-in	601

¹⁾ Ausbildungsberuf für Menschen mit Behinderungen

Ausbildungsberuf	SNR
Uhrmacher/-in	369
Veranstaltungskaufmann/ Veranstaltungskauffrau	698
Verfahrensmechaniker/-in für Beschichtungstechnik	601
Verfahrenstechnologe/ Verfahrenstechnologin in der Mühlen- u. Getreidewirtschaft	699
Vergolder/-in	355
Verkäufer/-in	359, 602, 382, 813
Vermessungstechniker/-in	601
Verwaltungsfachangestellte/-r	949, 382
Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer/-in	601
Wasserbauer/-in	601
Weintechnologe/ Weintechnologin	699
Werker/-in im Gartenbau *)	813, 386, 601
Werksteinhersteller/-in (HW)	601
Werkstoffprüfer/-in	369
Werkzeugmechaniker/-in	369, 358, 385
Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	618, 386
Zahntechniker/-in	618
Zerspanungsmechaniker/-in	369, 385
Zimmerer/ Zimmerin	601, 386
Zupfinstrumentenmacher/-in	369
Zweiradmechatroniker/-in	369

Ausbildungsvorbereitende Bildungsgänge (AVBG)

SNR	Bezeichnung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
351 355 359 361 364 602 603 618 698	in Teilzeitform: Praktikumsklassen	<ul style="list-style-type: none"> • Schulpflichtig • Mind. Einfache Berufsbildungsreife • Mind. 10 Jahre Schulbesuch in der allgemeinbildenden Schule <p>Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) Siehe unter „Weitere Auskünfte erteilen“</p>	bis 1 Jahr	Allgemeines Zeugnis mit ausgewiesenen Kompetenzen und erfolgreich absolvierten Praktika	
352 355 358 359 364 603 618 698	Werkstufe	<ul style="list-style-type: none"> • Schulpflichtig • Mind. 10 Jahre Schulbesuch in der allgemeinbildenden Schule • Anerkannter sonderpädagogischer Förderbedarf W+E <p>Zuweisung durch die Senatorin für Kinder und Bildung</p>	2 Jahre	Allgemeines Zeugnis mit ausgewiesenen Kompetenzen	
351 358 359 603	Berufsorientierungsklasse	<ul style="list-style-type: none"> • Kein Schulabschluss • Schulpflichtig • Mind. 10 Jahre Schulbesuch in der allgemeinbildenden Schule <p>Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) Siehe unter „Weitere Auskünfte erteilen“</p>	1 Jahr	Abschlusszeugnis oder Einfache oder Erweiterte Berufsbildungsreife (bei erfolgreicher freiwilliger Prüfung)	

SNR	Bezeichnung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
Entsprechend der Schulplatzvergabe	Sprachförderklasse mit Berufsorientierung (SpBO)	<ul style="list-style-type: none"> • Schulpflichtig • nach dem 14. Lebensjahr in die BRD immigriert • keine/geringe Kenntnisse in der deutschen Sprache <p>Schulplatzvergabe durch die Senatorin für Kinder und Bildung</p>	1 Jahr	Abschlusszeugnis mit ausgewiesenen Kompetenzen	
	Berufsorientierungsklasse mit Sprachförderung (BOSp)	<ul style="list-style-type: none"> • Schulpflichtig oder unmittelbar aus einer SpBO • nach dem 14. Lebensjahr in die BRD immigriert • bereits Kenntnisse in der deutschen Sprache mind. auf Stufe A 1 des GER <p>Schulplatzvergabe durch die Senatorin für Kinder und Bildung</p>	1 Jahr	Allgemeines Zeugnis mit ausgewiesenen Kompetenzen oder Einfache oder Erweiterte Berufsbildungsreife (bei erfolgreicher freiwilliger Prüfung)	

Werkschule

SNR	Schwerpunkte/Bereiche	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
352	Technik Metalltechnik	<ul style="list-style-type: none"> Zeugnis der Jahrgangsstufe 8 einer allgemeinbildenden Schule oder <ul style="list-style-type: none"> bei sonderpädagogischem Förderbedarf im Bereich Lernen, Sprache, Verhalten auch mit Zeugnis der Jahrgangsstufe 9 der allgemeinbildenden Schule und <ul style="list-style-type: none"> vorgegebener Bewerbungsbogen und <ul style="list-style-type: none"> schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf an die gewünschte Schule und <ul style="list-style-type: none"> Berufswahlpass und <ul style="list-style-type: none"> Stellungnahme der bisher besuchten Schule 	3 Jahre	Abschlussprüfung	Erwerb der Erweiterten Berufsbildungsreife Erwerb der Einfachen Berufsbildungsreife nach Klasse 10, wenn ein bestimmtes Notenbild vorliegt
355	Gestaltung Mode, Körperpflege, Mediengestaltung				
358	Technik Haus- und Versorgungstechnik				
364	Personenbezogene Dienstleistungen Hauswirtschaft, Lebensmittel, Altenpflege/Altenversorgung, Körperpflege, Textil und Bekleidung				
369	Technik Fahrzeug- und Elektrotechnik				
601	Technik Bauhaupt- und Baunebengewerbe				
603	Personenbezogene Dienstleistungen; Ernährung Hauswirtschaft, Lebensmittel, Gastronomie und Service, Altenpflege/ Altenversorgung, Textil und Bekleidung				
698	Technik; personenbezogene Dienstleistungen; Wirtschaft Garten- und Holzbautechnik, Hauswirtschaft und Einzelhandel (Schulstandort Dudweilerstraße)				
699	Ernährung Lebensmitteltechnik, Gastronomie und Service	Anmeldeschluss 31. Mai eines jeden Jahres Probezeit: vom Schuljahresbeginn bis zu den Herbstferien, mindestens jedoch acht Wochen			

Berufsfachschule (BFS)**Berufsfachschule - berufsvorbereitend**

SNR	Fachrichtung/Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
	Einjährige berufsvorbereitende Berufsfachschule	<ul style="list-style-type: none"> • Einfache Berufsbildungsreife • Nachweis über die Teilnahme an einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Praktikum von mindestens zwei Wochen, das nicht länger als drei Jahre zurückliegt • ein ausführliches Bewerbungsschreiben in Bezug auf die gewählte Fachrichtung und • der Nachweis über die Teilnahme an der Beratung durch die Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) 	1 Jahr	Abschlussprüfung	Erwerb der Erweiterten Berufsbildungsreife
	<u>FR Ernährung und Hauswirtschaft:</u>				
364	SP Hauswirtschaftliche Dienstleistungen				
699	SP Nahrungsgewerbe				
	<u>FR Technik:</u>	Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB)			
601	SP Bautechnik, Farbtechnik, Holztechnik	Siehe unter „Weitere Auskünfte erteilen“			
369	SP Elektrotechnik				
386	SP Lebensmitteltechnik				
369	SP Metalltechnik				

SNR	Fachrichtung/Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
364 603 699	Einjährige berufsvorbereitende Berufsfachschule <u>FR Ernährung und Hauswirtschaft</u> SP Hauswirtschaft und Soziales SP Hotel- und Gaststättengewerbe	<ul style="list-style-type: none"> • Erweiterte Berufsbildungsreife mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik • Nachweis über die Teilnahme an einem der gewählten Fachrichtung entsprechenden Praktikum von mindestens zwei Wochen, das nicht länger als drei Jahre zurückliegt • ein ausführliches Bewerbungsschreiben in Bezug auf die gewählte Fachrichtung und • der Nachweis über die Teilnahme an der Beratung durch die Zentrale Beratung Berufsfachschule (ZBB) 	1 Jahr	Abschlussprüfung	Erwerb des Mittleren Schulabschlusses
618	<u>FR Gesundheit und Soziales</u> SP Gesundheit	Wurden die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik differenziert unterrichtet, werden andere Notendurchschnitte vorausgesetzt; diese erfahren Sie in der Schule.			
358	<u>FR Technik</u> SP Informationsverarbeitung				
361 602 698	<u>FR Wirtschaft und Verwaltung</u> SP Handelsschule	Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) Siehe unter „Weitere Auskünfte erteilen“			

SNR	Fachrichtung/Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
361 602 698	Zweijährige Höhere Handelsschule	Mittlerer Schulabschluss, der in den Endnoten der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik auf dem erweiterten Anforderungsniveau je Fach mindestens mit der Note „ausreichend“, auf dem grundlegenden Anforderungsniveau je Fach mindestens mit der Note „befriedigend“ erworben wurde <u>und</u> Teilnahme an einem Beratungsgespräch mit einer der aufnehmenden Schulen	2 Jahre	Abschlussprüfung	Der Abschluss schließt den schulischen Teil der Fachhochschulreife ein. Der berufsbezogene Teil der Fachhochschulreife kann nachgewiesen werden durch: <ul style="list-style-type: none"> • den Abschluss einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder <ul style="list-style-type: none"> • eine mindestens zweijährige Berufstätigkeit oder <ul style="list-style-type: none"> • ein in einem Ausbildungsbetrieb durchgeführtes mindestens halbjähriges ununterbrochenes in Bezug auf den besuchten Bildungsgang einschlägiges, vor dem Beginn vom Praktikantenamt anerkanntes Praktikum in einem Ausbildungsberuf. Die Zuerkennung der Fachhochschulreife erfolgt auf Antrag durch das Praktikantenamt (Siehe unter „Zuerkennung von Abschlüssen“).

Berufsfachschule mit Berufsabschluss

SNR	Bezeichnung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
603 618	BFS für Pflegeassistent – SP Altenpflegeassistent – SP Heilerziehungspflegeassistent	<p>1. Einfache Berufsbildungsreife mit mindestens der Note 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch <u>oder</u> Erweiterte Berufsbildungsreife mit mindestens der Note 4,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch <u>und</u></p> <p>2. Teilnahme an einem Beratungsgespräch und einem schulinternen Eingangstest <u>und</u></p> <p>3. der Nachweis über die Teilnahme an einem mindestens fünftägigen Eingangspraktikum im Handlungsfeld, das vor Beginn der Ausbildung abgeleistet wird <u>und</u></p> <p>4. gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs <u>und</u></p> <p>5. der Nachweis über eine Hepatitis-B-Impfung oder eine schriftliche Erklärung über die Ablehnung dieser Impfung auf eigene Gefahr <u>und</u></p> <p>6. die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses.</p> <p>Wurde die Einfache Berufsbildungsreife an einer Oberschule erworben und erfolgte ein differenzierter Unterricht, so gilt für das E-Niveau die Note „ausreichend“ und für das G-Niveau die Note „befriedigend“.</p> <p>Wurde die Erweiterte Berufsbildungsreife an einer Oberschule erworben und erfolgte ein differenzierter Unterricht, so gilt für das G-Niveau die Note „ausreichend“.</p>	2 Jahre	Abschlussprüfung	<p>Zuerkennung der Erweiterten Berufsbildungsreife am Ende des ersten Jahres möglich</p> <p>Erwerb des Mittleren Schulabschlusses möglich</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Eintritt in den Bildungsgang mit Einfacher Berufsbildungsreife: mit erfolgreicher Zwischenprüfung, Zusatzunterricht und Zusatzprüfung • bei Eintritt in den Bildungsgang mit Erweiterter Berufsbildungsreife: mit Zusatzunterricht in Mathematik, Deutsch, Englisch und Zusatzprüfung in diesen Fächern. <p>Je nach Schwerpunkt Berufsabschluss als "Staatlich geprüfte/r Altenpflegeassistentin/Altenpflegeassistent" oder "Staatlich geprüfte/r Heilerziehungsassistentin/Heilerziehungsassistent"</p> <p>(Anerkennung als Staatlich anerkannte/r Altenpflegeassistentin/Altenpflegeassistent oder Staatlich anerkannte/r Heilerziehungspflegeassistentin/Heilerziehungspflegeassistent durch die Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport.)</p>

SNR	Bezeichnung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
603	BFS für Hauswirtschaft und Familienpflege	<p>Einfache Berufsbildungsreife mit mindestens der Note 3,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik <u>oder</u> Erweiterte Berufsbildungsreife mit mindestens der Note 4,0 im Fach Deutsch <u>und</u> Teilnahme an einem Beratungsgespräch <u>und</u> einem schulinternen Eingangstest <u>und</u> ein Nachweis über die Teilnahme an einem mindestens fünftägigen Praktikum im Handlungsfeld Pflege <u>und</u> gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs <u>und</u> ein Nachweis über Pflichtimpfungen <u>und</u> die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses.</p> <p>Wurden die für die Zulassung relevanten Fächer differenziert unterrichtet, werden die Niveaustufen entsprechend differenziert gewichtet. Näheres erfahren Sie in der Schule.</p>	2 Jahre	Abschlussprüfung	<p>Staatlich geprüfte Fachkraft für Hauswirtschaft und Familienpflege</p> <p>möglich</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Eintritt in den Bildungsgang mit Einfacher Berufsbildungsreife und bestandener Abschlussprüfung Zuerkennung der Erweiterten Berufsbildungsreife <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei Eintritt in den Bildungsgang mit Erweiterter Berufsbildungsreife und bei einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 und einem Nachweis von ausreichenden Fremdsprachenkenntnissen Englisch von mindestens fünf Jahren auf dem Referenzniveau B1 Zuerkennung Mittleren Schulabschluss
364	BFS für Kinderpflege	<p>Erweiterte Berufsbildungsreife mit mindestens der Note 3,0 im Fach Deutsch <u>und</u> 4,0 in den Fächern Mathematik und Fremdsprache <u>und</u> gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs</p>	3 Jahre	Abschlussprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • nach dem 2. Jahr: Staatlich geprüfte Kinderpflegerin/ Staatlich geprüfter Kinderpfleger <p>Erwerb des Mittleren Schulabschlusses (mit Notendurchschnitt 3,0 und fünf Jahren Fremdsprachenkenntnisse)</p> <p>nach dem 3. Jahr (Praktikum): Staatliche Anerkennung als Kinderpflegerin/ Kinderpfleger</p>

SNR	Bezeichnung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
364 603	BFS für sozialpädagogische Assis- tenz	Mittlerer Schulabschluss mit mindestens der Note 3,0 im Fach Deutsch <u>und</u> gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufs <u>und</u> Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses Wurde das für die Zulassung relevante Fach differenziert unterrichtet, werden die Niveaustufen entsprechend differenziert gewichtet. Näheres erfahren Sie in der Schule.	2 Jahre	Abschluss- prüfung	Staatlich geprüfte sozialpädagogische As- sistentin / Staatlich geprüfter sozialpäda- gogischer Assistent
382	BFS für Fremdsprachen in Wirtschaft und Verwaltung	Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> Teilnahme an zwei Fremdsprachen bis zum Abschluss mit mindestens der Note "befriedigend" Wurden die für die Zulassung relevanten Fremdsprachen differenziert unterrichtet, werden die Niveaustufen entsprechend dif- ferenziert gewichtet. Näheres erfahren Sie in der Schule.	2 Jahre	Abschluss- prüfung	Staatlich geprüfte Fremdsprachenkorres- pondentin/ Staatlich geprüfter Fremdsprachenkorres- pondent für die Tätigkeit in Wirtschaft und Verwal- tung

Berufsfachschule für Assistenten

SNR	Fachrichtung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
368	Biologisch-techn. Assistent/-in – SP Biochemie	Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> in zwei für den Bildungsgang maßgeblichen Unterrichtsfächern mindestens die Note „befriedigend“ <u>und</u> ggfs. Teilnahme an einem Beratungsgespräch	2 Jahre	Abschlussprüfung	Staatlich geprüfte technische Assistentin/ Staatlich geprüfter technischer Assistent
368	Chemisch-techn. Assistent/-in				
358 368	Informationstechnische/r Assistent/-in – SP Informations- und Netzwerk- systemtechnik				
368	Mathematisch-techn. Assistent/-in – SP Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik				
368 602	Kaufmännische/-r Assistent/-in – SP Informationsverarbeitung				Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin/ Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent
368	Kaufmännische/-r Assistent/-in – SP Fremdsprachen				Staatlich geprüfte technische Assistentin/ Staatlich geprüfter technischer Assistent
601	Gestaltungstechn. Assistent/-in – SP Grafik				
368	Pharmazeutisch-technische/-r Assistent/in	Mittlerer Schulabschluss mit mindestens „befriedigend“ in den Fächern Mathematik und Chemie	2 Jahre + 1/2 Jahr Prakti- kum	Staatlich geprüfte pharmazeutisch-techni- sche Assistentin/ Staatlich geprüfter pharmazeutisch-technischer Assistent	

Berufsfachschule für Assistenten – doppelqualifizierend

SNR	Fachrichtung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
368	Mathematisch-techn. Assistent/-in – SP Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsinformatik mit Abschluss der Fachhochschul- reife	Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> eine jeweils mindestens "befriedigend" lautende Note im Zeugnis über den Er- werb des Mittleren Schulabschlusses in zwei Fächern, die für die Zulassung zum jeweiligen Bildungsgang von be- sonderer Bedeutung sind <u>und</u> ggfs. Teilnahme an einem Beratungsgespräch Wurden die beiden für die Zulassung relevanten Fächer differenziert unter- richtet, werden andere Noten voraus- gesetzt; diese erfahren sie in der Schule.	3 Jahre	Abschluss- prüfung	Staatlich geprüfte mathematisch-techn. Assistentin/ Staatlich geprüfter mathematisch-techn. Assistent Fachhochschulreife
383	Gestaltungstechnische/-r Assis- tent/-in – SP Mode und Design mit Abschluss der Fachhochschul- reife	Staatlich geprüfte gestaltungstechnische Assistentin/ Staatlich geprüfter gestaltungstechnischer Assistent Fachhochschulreife			

SNR	Fachrichtung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
368	Informationstechnische/-r Assistent/-in – SP Informations- und Netzwerksystemtechnik mit Abschluss der Allgemeinen Hochschulreife	Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe <u>und</u> eine jeweils mindestens „befriedigend“ lautende Note in zwei Fächern, die für die Zulassung zum jeweiligen Bildungsgang von besonderer Bedeutung sind. Wurden die beiden für die Zulassung relevanten Fächer differenziert unterrichtet, werden andere Noten vorausgesetzt; diese erfahren sie in der Schule.	4 Jahre		Staatlich geprüfte Informationstechnische Assistentin/ Staatlich geprüfter Informationstechnischer Assistent Allgemeine Hochschulreife
368	Kaufmännische/r Assistent/-in – SP Fremdsprachen mit Abschluss der Allgemeinen Hochschulreife	<u>und</u> <u>zusätzlich im SP Fremdsprachen:</u> Nachweis von Kenntnissen in Französisch oder Spanisch im Umfang eines mindestens vierjährigen Unterrichts in der Sekundarstufe I			Staatl. geprüfte kaufmännische Assistentin/ Staatl. geprüfter kaufmännischer Assistent Allgemeine Hochschulreife

Berufliches Gymnasium (BGy)

SNR	Fachrichtung/ Profil	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
355	Gestaltung <ul style="list-style-type: none"> – Gestaltung – Multimedia 	<u>Eintritt in die Einführungsphase</u> Berechtigung zum Besuch der Gymnasialen Oberstufe <u>oder</u> ein in der Berufsschule erworbener Mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,0 im Abschlusszeugnis der Berufsschule <u>und</u> Teilnahme an einem Beratungsgespräch.	3 Jahre	Abschlussprüfung (Abitur)	Allgemeine Hochschulreife nach dem 2. Halbjahr der Qualifikationsphase auf Antrag: <ul style="list-style-type: none"> - schulischer Teil der Fachhochschulreife oder <ul style="list-style-type: none"> - Mittlerer Schulabschluss
361	Wirtschaft <ul style="list-style-type: none"> – Betriebswirtschaft/ Rechnungswesen – Recht – Wirtschaftsinformatik 				
364	Gesundheit und Soziales <ul style="list-style-type: none"> – Gesundheit – Sozialpädagogik 				
369	Technik <ul style="list-style-type: none"> – Informationstechnik – Luft- und Raumfahrttechnik – Mechatronik – Technik und Management 	<u>Eintritt in die Qualifikationsphase</u> Bescheinigung über den Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife in der jeweils entsprechenden Fachrichtung <u>und</u> in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0; keines dieser Fächer mit der Note „mangelhaft“ <u>und</u> in den Fächern des beruflichen Lernbereichs einen Notendurchschnitt von mindestens 3,0 <u>und</u> Nachweis einer mindestens vier Jahre erlernten zweiten Fremdsprache oder Kenntnisse hierin mindestens im Umfang des Unterrichts in der Einführungsphase.	2 Jahre		
601	Technik <ul style="list-style-type: none"> – Architektur und Bautechnik – Gestaltungs- und Medientechnik 				
618	Gesundheit und Soziales <ul style="list-style-type: none"> – Gesundheit 				

Fachoberschule (FOS)

SNR	Fachrichtung/ Schwerpunkt	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
364 603 618	Gesundheit und Soziales (2)	<u>Eintritt in die zweijährige Fachoberschule (Klassenstufe 11)</u> Mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,3 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch <u>oder</u> Mittlerer Schulabschluss einer Schule mit Fachleistungsdifferenzierung in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik, der auf dem erweiterten Anforderungsniveau je Fach mindestens mit der Note ‚ausreichend‘, auf dem grundlegenden Anforderungsniveau je Fach mindestens mit der Note ‚befriedigend‘ erworben wird <u>und</u> Vertrag über ein geeignetes Praktikum, wenn die fachpraktische Ausbildung außerhalb der Schule stattfindet <u>und</u> Teilnahme an einem Beratungsgespräch <u>Eintritt in die einjährige Fachoberschule (Klassenstufe 12)</u> Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> mindestens zweijährige abgeschlossene und für die Fachrichtung einschlägige Berufsausbildung <u>oder</u> fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit <u>und</u> Teilnahme an einem Beratungsgespräch	2 Jahre	Abschlussprüfung	Fachhochschulreife
355	Gestaltung – SP Kunst, Design und Medien (1)				
601	Gestaltung – SP Produkt und Kommunikation (1)				
358	Technik (2)				
601	Technik – SP Architektur und Bau (1)		1 Jahr		
368	Technik – SP Informatik (3) (4)				
369	Technik – SP Mechatronik (3) (4) (5)				
368	Technik – SP Naturwissenschaften (3) (4)				
699	Ernährung und Hauswirtschaft (3)				
368 602	Wirtschaft und Verwaltung (3) (4)				

- (1) Praktikum in der Schule
- (2) Nachweis einer geeigneten Praktikantenstelle durch den Bewerber/ die Bewerberin
- (3) Die Aufnahme ist nur in die 12. Klasse möglich
- (4) In diesen Fachrichtungen wird die Klassenstufe 12 (einjährige Fachoberschule) auch in Teilzeitform angeboten (Vormittags oder in den Abendstunden - Näheres in der Schule erfragen). Die Einrichtung der Klasse erfolgt nur bei ausreichender Zahl von Bewerbern/ Bewerberinnen.
- (5) Die Aufnahme ist auch zum 01.02. des Jahres möglich (Bewerbungsschluss 01.11. des Vorjahres)

SNR	Ausbildungsrichtung/ Fachrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
601 618	Gestaltung Gesundheit und Soziales	<u>Eintritt in die Klassenstufe 13 Fachoberschule</u> Abschlusszeugnis der zweijährigen Fachoberschule mit einem Notendurchschnitt von mindestens 2,5; keines der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch darf die Note „mangelhaft“ ausweisen	1 Jahr	Abschlussprüfung	Fachgebundene Hochschulreife oder Zuerkennung der Allgemeinen Hochschulreife bei Nachweis von Kenntnissen in einer zweiten Fremdsprache

Berufsoberschule (BOS)

SNR	Ausbildungsrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
601	– Gestaltung	Zeugnis der Fachhochschulreife <u>und</u>	1 Jahr	Abschluss- prüfung	Fachgebundene Hochschulreife oder Zuerkennung der Allgemeinen Hochschulreife bei Nachweis von Kenntnissen in einer zweiten Fremdsprache
618	– Gesundheit und Soziales	mindestens zweijährige abgeschlossene und für die Ausbildungsrichtung einschlägige Berufsausbildung			
368	– Technik				
368	– Wirtschaft und Verwaltung				

Fachschule (FS)

SNR	Bezeichnung/ Fachrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
364 603	FS für Sozialpädagogik	<p>Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> einschlägige berufliche Vorbildung (Abschluss einer zweijährigen einschlägigen Ausbildung oder einschlägige dreijährige Berufstätigkeit) <u>und</u> der Nachweis der gesundheitlichen Eignung für die Tätigkeit in allen sozialpädagogischen Einsatzfeldern durch eine ärztliche Bescheinigung <u>und</u> ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis.</p> <p>Zugelassen werden kann auch, wer die Hochschulzugangsberechtigung besitzt. Näheres hierzu erfahren Sie in der Schule.</p>	2 Jahre **)	Abschlussprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Staatlich geprüfte Erzieherin/ Staatlich geprüfter Erzieher <p>nach anschließendem einjährigem Berufspraktikum (Beaufsichtigung des Praktikums durch die Fachschulen für Sozialpädagogik und Anerkennung durch die Senatorin für Kinder und Bildung)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatlich anerkannte Erzieherin/ Staatlich anerkannter Erzieher

**) Ausbildung auch in der gestreckten Form möglich

SNR	Bezeichnung/ Fachrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
603	FS für Heilerziehungspflege	<p>Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> einschlägige Vorbildung (erfolgreicher Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung oder eine einschlägige Berufstätigkeit mit einem Umfang von mindestens drei Jahren oder eine vergleichbare Qualifikation nach Landesrecht) nachweisen kann <u>und</u> der Nachweis der gesundheitlichen Eignung für die Tätigkeit in allen heilerziehungspflegerischen Einsatzfeldern durch eine ärztliche Bescheinigung <u>und</u> eine nachgewiesene Hepatitis-B Impfung oder eine schriftliche Erklärung über den Verzicht <u>und</u> ein Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs, der nicht älter als zwei Jahre ist <u>und</u> die Vorlage eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses. <u>oder</u> wer die Hochschulzugangsberechtigung besitzt und in einem pflegerischen Einsatzfeld ein mindestens 900-stündiges einschlägiges Praktikum nachweisen kann.</p> <p>Weitere Einzelheiten sind in der Schule zu erfahren.</p>	2 Jahre	Abschlussprüfung	<ul style="list-style-type: none"> • Staatlich geprüfte Heilerziehungspflegerin/ Staatlich geprüfter Heilerziehungspfleger nach anschließendem einjährigem Berufspraktikum (Beaufsichtigung des Praktikums und Beaufsichtigung des Praktikums und Anerkennung durch die Senatorin für Kinder und Bildung) • Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin/ Staatlich anerkannter Heilerziehungspfleger

SNR	Bezeichnung/ Fachrichtung	Zulassungsvoraussetzung	Dauer	Abschluss	Berechtigung
364	FS für Personenbezogene Dienstleistungen	Mittlerer Schulabschluss <u>und</u> einschlägige dreijährige Vorbildung <u>und</u> einschlägige einjährige Berufstätigkeit <u>und</u> Nachweis eines Teilzeitarbeitsvertrages mit einer halben Stelle in einem Unternehmen der personenorientierten Dienstleistungsbranche. Weitere Einzelheiten sind in der Schule zu erfahren.	2 Jahre	Abschlussprüfung Teilprüfung nach der 1. Ausbildungsphase	Staatlich geprüfte Betriebswirtin/ Staatlich geprüfter Betriebswirt Fachrichtung Personenbezogene Dienstleistungen Staatlich geprüfte Fachwirtin/ Staatlich geprüfter Fachwirt, Fachrichtung Personenbezogene Dienstleistungen
368	FS für Technik Fachrichtung: – Chemietechnik	Abschlusszeugnis der Berufsschule <u>und</u> abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf <u>und</u> weitere einschlägige Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr	4 Jahre	Abschlussprüfung	Staatlich geprüfte Technikerin der Fachrichtung Chemietechnik / Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Chemietechnik
812	FS für Technik Fachrichtung: – Elektrotechnik – Lebensmitteltechnik – Maschinentechnik – Mechatronik	Abschlusszeugnis der Berufsschule <u>und</u> abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Ausbildungsberuf <u>und</u> weitere einschlägige Berufstätigkeit von mindestens einem Jahr	2 Jahre	Abschlussprüfung	Staatlich geprüfte Technikerin der Fachrichtung ... / Staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung ...

9. Informationsveranstaltungen der berufsbildenden Schulen und des Berufsinformationszentrums (BiZ)

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
351	Allgemeine Berufsbildende Schule Steffensweg 171 28217 Bremen ☎ 0421 361-19639 E-Mail: 351@schulverwaltung.bremen.de http://www.abs-bremen.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Einzelberatung: Montag – Freitag, 8:30 - 14:00 Uhr (nach Anmeldung durch ZBB)
352	Berufsbildende Schule für Metalltechnik Reiherstr. 80 28239 Bremen ☎ 0421 361-18042 E-Mail: 352@schulverwaltung.bremen.de http://www.bfm-bremen.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr (insbesondere für BOSp und Schüler:innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf) Einzelberatung: nach Absprache Hospitation: nach Absprache
355	Wilhelm Wagenfeld Schule Delfter Str. 16 28259 Bremen ☎ 0421 361-16620 E-Mail: 355@schulverwaltung.bremen.de http://www.wilhelm-wagenfeld-schule.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Einzelberatungen: Berufliches Gymnasium: 04.12.2023 bis 05.02.2024 (an Schultagen), montags, 09:30 - 11:30 Uhr Fachoberschule: 04.12.2023 bis 26.02.2024 (an Schultagen), montags, 09:30 - 11:30 Uhr Informationsabende: Berufliches Gymnasium: Dienstag, 14.11.2023, 18:00 Uhr Fachoberschule: 14.11.2023, 19:00 Uhr Hospitation: Berufliches Gymnasium: Donnerstag, 18.01.2024, 08:00 Uhr, Treffen vor dem Sekretariat

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
358	Schulzentrum des Sekundarbereichs II Vegesack Kerschensteinerstr. 5 28757 Bremen ☎ 0421 361-79550 E-Mail: 358@schulverwaltung.bremen.de http://sz-vegesack.de/	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Weitere Info`s auf der Homepage sz-vegesack.de Informationsabend: Dienstag, 06.02.2024, 18:00 Uhr (Weitere Info`s auf der Homepage sz-vegesack.de) Einzelberatung: nach Terminabsprache jederzeit möglich Hospitation: nach Absprache; Anmeldung unter ☎ 0421 361-79550
359	Berufsbildende Schule für Einzelhandel und Logistik Carl-Goerdeler-Str. 27 28327 Bremen ☎ 0421 361-14280 E-Mail: 359@schulverwaltung.bremen.de http://www.bs-einzelhandel.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Einzelberatung: nach Absprache Hospitation: nach Absprache
360	Berufsschule für den Großhandel, Außenhandel und Verkehr Nordstraße 360 28219 Bremen ☎ 0421 361-8647 E-Mail: 360@schulverwaltung.bremen.de http://www.bs-gav.de	Einzelberatung: nach Absprache Gruppenberatung: nach Absprache Hospitation: nach Absprache

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
361	<p>Schulzentrum Grenzstraße Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Verwaltung</p> <p>Grenzstraße 90 28217 Bremen ☎ 0421 361-5637/5638 E-Mail: 361@schulverwaltung.bremen.de www.sz-grenzstrasse.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr</p> <p>Zweijährige Höhere Handelsschule (ZHH): Informationsabende: Dienstag, 06.02.2024 und Dienstag 20.02.2024, jeweils 18:00 Uhr</p> <p>Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Wirtschaft (Betriebswirtschaft/Rechnungswesen, Recht, Wirtschaftsinformatik) Informationsabende: Mittwoch, 15.11.2023 und Mittwoch, 17.01.2024, jeweils 18:00 Uhr, Raum 302</p> <p>Einzelberatungen: Berufliches Gymnasium: 13.11.2023 bis 05.02.2024 (an Schultagen), montags, 14:00 Uhr, Raum E 02 und nach Absprache (Bitte anmelden unter ☎ 0421 361-5637)</p> <p>Hospitation: Berufliches Gymnasium: Dienstag, 23.01.2024, 09:00 - 15:00 Uhr (Bitte anmelden unter ☎ 0421 361-5637)</p>

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
364	<p>Inge Katz Schule Berufliche Schulen für Sozialpädagogik und Hauswirtschaft</p> <p>Delmestraße 141b 28199 Bremen ☎ 0421 361-18340 E-Mail: 364@schulverwaltung.bremen.de www.iks-bremen.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr</p> <p>Einzelberatungen: Fachoberschule Gesundheit und Soziales: Januar und Februar 2024 (an Schultagen), dienstags, 14:00 Uhr, Gebäude A</p> <p>BFS Kinderpflege dienstags, 16.01., 06.02. und 20.02.2024, 14:00 Uhr, Gebäude A</p> <p>BFS Sozialpädagogische Assistenz dienstags, 23.01., 13. und 27.02.2024, 14:00 Uhr, Gebäude A</p> <p>Berufliches Gymnasium: 05.12.2023 bis 06.02.2024 (an Schultagen), dienstags ab 14:00 Uhr, Anmeldung über Kontaktformular auf der Homepage der Schule</p> <p>Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Gesundheit und Soziales</p> <p>Informationsabende: Mittwoch, 13.12.2023 und Donnerstag, 18.01.2024, jeweils 18:00 Uhr (Weitere Informationen auf der Homepage www.iks-bremen.de)</p> <p>Hospitation: Berufliches Gymnasium: 15.01. - 19.01.2024; Anmeldung unter ☎ 0421 361-18340</p>
368	<p>Schulzentrum des Sekundarbereichs II Utbremen - Europaschule -</p> <p>Meta-Sattler-Straße 33 28217 Bremen ☎ 0421 361-59688/ 59889 E-Mail: 368@schulverwaltung.bremen.de www.szut.de</p>	<p>Tag der Ausbildung: Mittwoch, 15.11.2023, 17:00 - 20:00 Uhr</p> <p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr</p> <p>Hospitation: nach Absprache; Anmeldung unter ☎ 0421 361-59688/89</p> <p>Informationsabende/Beratungen: Donnerstag, 07.12.2023 und Dienstag, 16.01.2024 (für DQ-Bildungsgänge) und Dienstag, 06.02.2024, jeweils 19:00 Uhr, Aula der Schule</p>

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
369	<p>Technisches Bildungszentrum Mitte Berufsbildende Schule für Elektrotechnik, Fahrzeug- technik und Metalltechnik</p> <p>An der Weserbahn 4 28195 Bremen ☎ 0421 361-16770 E-Mail: 369@schulverwaltung.bremen.de www.tbz-bremen.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr</p> <p><i>Einjährige berufsvorbereitende Berufsfachschule, Fachrichtung Technik</i> Mittwoch, 13.12.2023 und Dienstag, 06.02.2024, jeweils 18:00 Uhr, Gebäude 3, Raum 3.W3</p> <p><i>Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Technik (Luft- und Raumfahrttechnik, Me- chatronik und Informationstechnik)</i></p> <p>Informationsabende: Donnerstag, 16.11.2023 und Dienstag, 16.01.2024, jeweils 19:00 Uhr, Gebäude 2, Raum 2.501</p> <p>Hospitation: Mittwoch, 17.01.2024, 08:00 Uhr, Treffpunkt: Eingangshalle im Gebäude 2, EG. Anmeldung unter ☎ 0421 361-16770. Weitere Hospitationen sind nach Absprache mit Herrn Benje jederzeit möglich.</p> <p>Einzelberatung: Nach Terminvereinbarung mit Herrn Benje unter ☎ 0421 361-15070 im Gebäude 1, Raum 1.109</p>
601	<p>Schulzentrum des Sekundarbereichs II an der Alwin-Lonke-Straße Abt. Berufliche Schulen für Bautechnik, Baugestaltung und Agrarwirtschaft</p> <p>Alwin-Lonke-Straße 71 28719 Bremen ☎ 0421 361-16560 E-Mail: 601@schulverwaltung.bremen.de www.szals.schule.bremen.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr</p> <p>Hospitation und Beratung: nach Absprache jederzeit möglich. Anmeldung unter ☎ 0421 361-16560 oder per E-Mail: 601@schulverwaltung.bremen.de</p> <p><i>Berufliches Gymnasium Architektur/Bautechnik, Gestaltungs- und Medientechnik</i></p> <p>Informationsabende: Dienstag, 28.11.2023 und Mittwoch, 10.01.2024, jeweils 19:00 Uhr</p> <p><i>FOS und FOS 13 Architektur/Bautechnik, Gestaltung (auch BOS)</i></p> <p>Informationsabend: Mittwoch, 10.01.2024, 19:00 Uhr</p> <p><i>BFS Gestaltungstechnische Assistenz (GTA)</i></p> <p>Informationsabend: Mittwoch, 10.01.2024, 19:00 Uhr</p> <p><i>Einjährige BFS Holz-/Bau- und Farbtechnik</i> Einzelberatung und Informationen nach Absprache</p>

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
602	<p>Schulzentrum des Sekundarbereichs II an der Bördestraße Abt. Berufliche Schulen für Wirtschaft und Verwaltung</p> <p>Bördestraße 10 28717 Bremen ☎ 0421 361-7180/ 7030 E-Mail: 602@schulverwaltung.bremen.de www.sz-boerde.de</p>	<p>Tag der offenen Tür (außer für den Bildungsgang Praktikumsklasse): Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Aktuelle Informationsangebote www.sz-boerde.de</p> <p>Einzelberatung: 01.11.2023 bis 14.02.2024 (an Schultagen), nach telefonischer Anmeldung unter ☎ 0421 361-7180 oder unter ☎ 0421 361-59543</p> <p>Informationen/Beratungen: Mittwoch, 13.12.2023 und Mittwoch, 14.02.2024, jeweils 17:00 Uhr oder nach Absprache mit Anmeldung unter ☎ 0421 361 - 59543 oder -0421 361-7180</p> <p>Zweijährige Höhere Handelsschule: Mittwoch, 13.12.2023 und Mittwoch, 14.02.2024, jeweils 17:00 Uhr</p> <p>Einjährige Berufsvorbereitende Berufsfachschule, Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung SP Handelsschule: Mittwoch, 13.12.2023 und Mittwoch, 14.02.2024, jeweils 17:00 Uhr</p> <p>Berufsfachschule für kaufmännische Assistent:innen, SP Informationsverarbeitung: Mittwoch, 13.12.2023 und Mittwoch, 14.02.2024, jeweils 17:00 Uhr</p> <p>Hospitation: nach Absprache; Anmeldung unter ☎ 0421 361- 59543 oder ☎ 0421 361-7180</p>

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
603	<p>Schulzentrum des Sekundarbereichs II Blumenthal Berufliche Schulen für Hauswirtschaft und Sozialpädagogik</p> <p>Eggestedter Straße 20 28779 Bremen ☎ 0421 361-79155 E-Mail: 603@schulverwaltung.bremen.de www.sz-blumenthal.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11.30 - 13:30 Uhr</p> <p>Beratungen: <i>Bereich Hauswirtschaft/Gesundheit/Pflege</i> BFS für Hauswirtschaft und Familienpflege und BFS Pflegeassistentz 17.01. bis 28.02.2024 (außer 31.01.2024), mittwochs, 14:15 Uhr Eggestedter Straße 20, 28779 Bremen, ☎ 0421 361-79155 BFS Hauswirtschaft und Soziales und Fachschule Heilerziehungspflege bitte E-Mail an 603@schulverwaltung.bremen.de Eggestedter Straße 20, 28779 Bremen, ☎ 0421 361-79155 <i>Bereich Sozialpädagogik</i> 17.01. bis 28.02.2024 (außer 31.01.2024), mittwochs, 14:15 Uhr Lüder-Clüver-Straße 10, 28779 Bremen, ☎ 0421 361-99525</p> <p>Hospitation: nach Absprache</p>
618	<p>Schulzentrum des Sekundarbereichs II Walle Berufsbildende Schule für Gesundheit</p> <p>Lange Reihe 81 28219 Bremen ☎ 0421 361-8512 E-Mail: 618@schulverwaltung.bremen.de www.szwalle.de</p>	<p>Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr, Ritter-Raschen-Straße 43-45, 28219 Bremen</p> <p>Beratungen und Informationen: <i>(BOS, FOS 11, 12 und 13 Gesundheit und Soziales, EbvBFS Gesundheit, BFS Pflegeassistentz)</i> Mittwoch, 14.02.2024, 18:30 - 19:30 Uhr und mittwochs, 07.02., 21.02. und 28.02.2024, jeweils 13:15 Uhr, Ritter-Raschen-Straße 43-45, 28219 Bremen</p> <p>Berufliches Gymnasium, Fachrichtung Gesundheit Informationsabend und Beratung: Donnerstag, 23.11.2023 und Donnerstag, 18.01.2024, jeweils 19:00 Uhr in der Aula, Lange Reihe 81, 28219 Bremen</p> <p>Einzelberatung: nach Absprache</p> <p>Hospitationen: BGy Gesundheit: 25.01. und 26.01.2024, jeweils um 08:00 Uhr</p>

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
698	Helmut Schmidt Schule Berufsbildende Schule für Wirtschaft Konsul-Schmidt-Straße 25 28217 Bremen ☎ 0421 361-18265 E-Mail: 698@schulverwaltung.bremen.de www.hss-hb.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Einzelberatung: nach Absprache Hospitation: nach Absprache
699	Schulzentrum des Sekundarbereichs II am Rübekamp Abt. Berufliche Schulen für das Nahrungsgewerbe Rübekamp 37 - 39 28219 Bremen ☎ 0421 361-14700 E-Mail: 699@Schulverwaltung.bremen.de www.ruebekamp.de	Tag der offenen Tür: Donnerstag, 07.12.2023, 08:30 - 10:30 Uhr und 11:30 - 13:30 Uhr Einzelberatungen Berufsfachschule: 01.11.2023 bis 28.02.2024 (an Schultagen), mittwochs, von 13:30 bis 14:30 Uhr, Raum 045 und nach Absprache Hospitation: nach Absprache; Anmeldung unter ☎ 0421 361-14705

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
für Angebote, die es nur in Bremerhaven gibt		
383	Schulzentrum Geschwister Scholl Berufsbildende Schulen Sophie Scholl Walter-Kolb-Weg 2 27568 Bremerhaven ☎ 0471 590-4670 E-Mail: bs.sophiescholl@schule.bremerhaven.de http://bs-sophiescholl.bremerhaven.de	Gestaltungstechnischer Assistentin, SP Mode und Design – doppelqualifizierend Informationsabend und Beratung: Dienstag, 06.02.2024, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr Einzelberatung Berufsfachschule Gestaltungstechnischer Assistent : nach telefonischer Vereinbarung ☎ 0471 590-4670 Hospitation: nach Absprache; Anmeldung unter ☎ 0471 590-4670

SNR	Schule/ Anschrift	Informationsveranstaltungen (nicht in den Ferien)
386	<p>Schulzentrum Carl von Ossietzky Berufliche Schule für Dienstleistung, Gewerbe und Gestaltung</p> <p>Georg-Büchner-Straße 13 27574 Bremerhaven ☎ 0471 309465-0 E-Mail: bsdgg@schule.bremerhaven.de www.bsdgg.de</p>	<p>Einjährige berufsvorbereitende Berufsfachschule, Fachrichtung Technik, SP Lebensmitteltechnik Dualisierte Berufsfachschule für Haarpflege und Kosmetik</p> <p>Informationsabend/Beratung: Donnerstag, 08.02.2024, 18:00 Uhr im Lehrrestaurant</p> <p>Einzel- und Gruppenberatung: donnerstags (an Schultagen) im Januar und Februar 2024 von 15:00 - 18:00 Uhr.</p> <p>Außerhalb dieser Zeiten können Termine mit Herrn Sieberns vereinbart werden: ☎ 0471 309465-27 oder per E-Mail: bernd.sieberns@magistrat.bremerhaven.de</p>

Informationsveranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ) in Bremen	
Anschrift	Informationsveranstaltung
<p>BiZ - Berufsinformationszentrum Doventorsteinweg 44 28195 Bremen ☎ 0421 178-2601 E-Mail: bremen-bremerhaven.biz@arbeitsagentur.de</p>	<p>Elterntag im BiZ</p> <p>Bitte informieren Sie sich hierzu gerne auf unserer Veranstaltungsdatenbank: http://vdb.arbeitsagentur.de</p>

10. Privatschulen mit staatlicher Abschlussprüfung

Ausbildung zum / zur	Schulart	privater Träger (SNR)	Telefon
Staatlich geprüfte Altenpflegehelferin/ Staatlich geprüfter Altenpflegehelfer (Ausbildungsdauer 1 Jahr)	Berufsfach- schule	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung (909) Private Schule für Altenpflege Fedelhöfen 78, 28203 Bremen E-Mail: BHS-Altenpflege@bremer-heimstiftung.de www.bremer-heimstiftung.de	0421 2434410
		Friedehorst – gGmbH Berufsförderungswerk (910) Private Schule für Altenpflege Rotdornallee 64, 28717 Bremen E-Mail: sekretariat.aps@friedehorst.de www.friedehorst.de	0421 6381-9913 6381-9918
		Institut für Berufs- und Sozialpädagogik gGmbH (919) Private Schule für Altenpflege An der Silberpräge 5, 28309 Bremen E-Mail: k.dolkemeyer@ibs-bremen.de www.ibs-bremen.de	0421 39001-42 39001-53
		Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen gGmbH (924) Private Schule für Altenpflege Dölvesstraße 8, 28207 Bremen E-Mail: gesundheit@wisoak.de www.wisoak.de	0421 4499748
		apm gGmbH Akademie für Pflegeberufe und Management (955) Private Schule für Altenpflege Hartwigstraße 8, 27574 Bremerhaven E-Mail: sonja.wilksen@apm-hb.de www.apm-nds.de	0471 9212370
Ursula-Kaltenstein-Akademie für Gesundheit und Pflege Private Schule für Altenpflege Surfheldstraße 29, 27576 Bremerhaven E-Mail: Info.akademie@awo-bremerhaven.de www.awo-bremerhaven.de	0471 309467-0		

Ausbildung zum / zur	Schulart	privater Träger (SNR)	Telefon
Bewegungspädagogin/ Bewegungspädagoge für Gymnastik, Tanz und Sport (Ausbildungsdauer 2,5 Jahre)	Berufsfach- schule	impuls e.V. (923) Private Berufsfachschule für Gymnastik, Tanz und Sport Fleetrade 78, 28207 Bremen E-Mail: impuls-bremen@t-online.de www.impuls-bremen.de	0421 441999
Grafik- und Kommunikationsdesigner/ Grafik- und Kommunikationsdesignerin (Ausbildungsdauer 3,5 Jahre)	Berufsfach- schule	Kunstschule Wandsbek (824) Private Berufsfachschule für Grafik- und Kommunikationsdesign Schüsselkorb 15/16, 28195 Bremen E-Mail: info@kw-bremen.de www.kw-bremen.de	0421 33659125
Kosmetikerin/ Kosmetiker (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Berufsfach- schule	Joli Visage (913) Private Berufsfachschule für Kosmetik und Visagistik Norderoog 2 - 28259 Bremen E-Mail: info@joli-visage.de www.joli-visage.de	0421 720240
Sozialassistentin/ Sozialassistent (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Berufsfach- schule	Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen (881) Geschäftsbereich Bremerhaven Private Berufsfachschule für Sozialassistenten Barkhausenstraße 16, 27568 Bremerhaven E-Mail: info-bhv@wisoak.de www.wisoak.de	0471 595- 0
Berufsbegleitende Ausbildung Sozialpädagogische Assistentin/ Sozialpädagogischer Assistent und zur Kinderpflegerin/zum Kinderpflege (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Berufsfach- schule	Paritätisches Bildungswerk e.V., Landesverband Bremen e.V. (922) Institut für soziale Weiterbildung Private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege Bahnhofsplatz 14, 28195 Bremen E-Mail: info@pbwbremen.de www.pbwbremen.de	0421 17472-0
Berufsbegleitende Ausbildung Sozialpädagogische Assistentin/ Sozialpädagogischer Assistent (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Berufsfach- schule	Dandelion Bildung GmbH (931) Private Berufsfachschule für Sozialpädagogische Assistenten Bgm. Smidt Straße 55 28195 Bremen E-Mail: kontakt@dandelion-bildung.de www.dandelion-bildung.de	0421 57730338

Ausbildung zum / zur	Schulart	privater Träger (SNR)	Telefon
Visagistin/ Visagist (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Berufsfach- schule	Joli Visage (913) Private Berufsfachschule für Kosmetik und Visagistik Norderoog 2 - 28259 Bremen E-Mail: info@joli-visage.de www.joli-visage.de	0421 720240
Staatlich geprüfte Betriebswirtin/ Staatlich geprüfter Betriebswirt (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	Deutsche Außenhandels- und Verkehrs-Akademie (DAV) (912) Private Fachschule für Wirtschaft Universitätsallee 18 28359 Bremen E-Mail: dav@bvl-campus.de www.bvl-campus.de	0421 94991022
		Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer (914) Bremen GmbH, Private Fachschule für Wirtschaft Bertha-von-Suttner-Straße 17, 28207 Bremen E-Mail: info@wisoak.de www.wisoak.de	0421 4499627
Erzieherin/ Erzieher (Ausbildungsdauer Vollzeitform 2 Jahre)	Fachschule	Institut für Berufs- und Sozialpädagogik gGmbH (929) Private Fachschule für Sozialpädagogik (genehmigte Ersatzschule) Dölvestraße 8, 28207 Bremen E-Mail: info@ibs-bremen.de www.ibs-bremen.de	0421 491567-110
Berufsbegleitende Ausbildung Erzieherin/ Erzieher (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	Institut für Berufs- und Sozialpädagogik gGmbH (929) Private Fachschule für Sozialpädagogik (anerkannte Ergänzungsschule) Dölvestraße 8, 28207 Bremen E-Mail: info@ibs-bremen.de www.ibs-bremen.de	0421 491567-110
Berufsbegleitende Ausbildung Erzieherin/ Erzieher (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	Paritätisches Bildungswerk e.V., Landesverband Bremen e.V. (922) Institut für soziale Weiterbildung Private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege Bahnhofplatz 14, 28195 Bremen E-Mail: info@pbwbremen.de www.pbwbremen.de	0421 17472-0

Ausbildung zum / zur	Schulart	privater Träger (SNR)	Telefon
Gesundheitssportpädagogin und Bewegungstherapeutin/ Gesundheitssportpädagoge und Bewegungstherapeut (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	impuls e.V. (923) Private Fachschule für Gesundheitssport und Bewegungstherapie Fleetrade 78, 28207 Bremen E-Mail: impuls-bremen@t-online.de www.impuls-bremen.de	0421 441999
Berufsbegleitende Ausbildung Heilerziehungspflegerin/ Heilerziehungspfleger (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	Paritätisches Bildungswerk e.V., Landesverband Bremen e.V. (922) Institut für soziale Weiterbildung Private Fachschule für Sozialpädagogik und Heilerziehungspflege Bahnhofsplatz 14, 28195 Bremen E-Mail: info@pbwbremen.de www.pbwbremen.de	0421 17472-0
Staatlich geprüfte Technikerin/ Staatlich geprüfter Techniker (siehe auch unter Fachschulen) (Ausbildungsdauer 2 Jahre)	Fachschule	Technikerschule Bremen (anerkannte und genehmigte Ersatzschule) (812) Schongauer Straße 2, 28219 Bremen E-Mail: info@technikerschule-bremen.de www.technikerschule-bremen.de	0421 393089

Nähere Auskünfte zu den einzelnen Bildungsgängen erteilen die genannten Träger

11. Zuerkennung von Abschlüssen

	zuständige Stelle	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
Zuerkennung der Fachhochschulreife	Die Senatorin für Kinder und Bildung Rembertiring 8 - 12, 28195 Bremen E-Mail: zuerkennungfhr-bremen@bildung.bremen.de	Frau Kordovan	Montag 10:00 – 13:30 Uhr Mittwoch 10:00 – 13:30 Uhr Freitag 10:00 – 13:30 Uhr	0421 361-32401
	Praktikantenamt der Stadt Bremerhaven am Schulzentrum Geschwister Scholl Berufsbildende Schulen Sophie Scholl Walter-Kolb-Weg 2, 27568 Bremerhaven E-Mail: BS.SophieScholl@schule.bremerhaven.de https://bs-sophiescholl.bremerhaven.de/praktika/	Herr Bohlmann	Montag: 8.00 – 14.00 Uhr Mittwoch: 8:00 – 13:00 Uhr Bitte beachten Sie, dass in den Ferien andere Öffnungszeiten gelten	0471 590 4474
nachträgliche Zuerkennung von allgemeinbildenden Schulabschlüssen auf Zeugnissen berufsbildender Schulen	Die Senatorin für Kinder und Bildung Rembertiring 8 - 12, 28195 Bremen E-Mail: beatrice.witt@bildung.bremen.de	Frau Witt	Nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail: beatrice.witt@bildung.bremen.de	0421 361-2547
nachträgliche Zuerkennung von allgemeinbildenden Schulabschlüssen auf Zeugnissen allgemeinbildender Schulen	Die Senatorin für Kinder und Bildung Rembertiring 8 - 12, 28195 Bremen Sekunderstufe I: E-Mail: julia.ledem@bildung.bremen.de Sekundarstufe II: E-Mail: franziska.ahlers@bildung.bremen.de	Frau Le Dem	Nach telefonischer Vereinbarung	0421 361-16957
		Frau Ahlers		0421 361-6587

12. Bewertung ausländischer Bildungsnachweise

bei der Senatorin für Kinder und Bildung, Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

Abschluss / Ausbildung	Ansprechpartner/in	Anschrift, Sprechzeiten, E-Mail	Telefon
Einfache Berufsbildungsreife Erweiterte Berufsbildungsreife Mittlerer Schulabschluss Allgemeine und/oder fachgebundene Hochschulreife (zur Zulassung zum Studium wenden Sie sich bitte direkt an die Hochschulen)	Frau Ahlers Frau Habeck Frau Le Dem Frau Schwobe	Termin nach telefonischer Vereinbarung E-Mail: zeugnisanerkennung@bildung.bremen.de	0421 361-6587 0421 361-2829 0421 361-16957 0421 361-18379
Erzieher/-in, Kinderpfleger/-in, Sozialpädagogische Assistent/-in, Heilerziehungspfleger/-in, Bewegungspädagoge/-in, vollzeitschulische Ausbildungen (Assistentenberufe), Techniker/-in (ausgenommen osteuropäische Abschlüsse ¹⁾ , Fachhochschulreife (zur Zulassung zum Studium bitte direkt an die Hochschule wenden)	Frau Witt	Nach telefonischer Vereinbarung oder per E-Mail: beatrice.witt@bildung.bremen.de	0421 361-2547
Lehrkräfteberufsqualifikationen ²⁾	Frau Treseler Herr Dr. Gürlevik	Termin nach telefonischer Vereinbarung E-Mail: anke.treseler@bildung.bremen.de aydin.guerlevik@bildung.bremen.de	0421 361-99736 0421 361-2217

¹⁾ osteuropäische Technikerabschlüsse: Für diese Abschlüsse wird die Prüfung als berufliche Erstausbildung durch die zuständige Kammer vorgenommen.

²⁾ Berufsqualifikationsfeststellung nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) und der Verordnung zur Anerkennung ausländischer Lehrkräfteberufsqualifikationen in Bremen (AV-L), soweit es sich um reglementierte Berufe zur Lehrbefähigung handelt.

in anderen Dienststellen

Abschluss / Ausbildung	Ansprechpartner/in	Anschrift, Sprechzeiten, E-Mail	Telefon
Hochschulabschlüsse ¹⁾ nur für Berechtigte nach dem BVFG und Prüfung hinsichtlich der Zulassung zur Promotion an der Universität Bremen (mit Ausnahme von medizinischen, juristischen und sozialpädagogischen Fachrichtungen sowie Lehramtsprüfungen)	N. N.	Universität Bremen International Office Enrique-Schmidt-Straße 7, 28359 Bremen Zimmer 0310 (Gebäude SFG) Termine nach Vereinbarung via E-Mail: zeugnisanerkennung@uni-bremen.de	0421 218-60366

¹⁾ Zeugnisbewertung von abgeschlossenen Hochschulausbildungen, soweit es sich um nicht-reglementierte Berufe handelt:
Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen, Postfach 2240, 53012 Bonn, Tel.: 0228 501 352, -264, Internet www.kmk.org/zab/zeugnisbewertungen.html

Landesnetzwerk Bremen

Erstanlaufstellen zur Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsqualifikationen

<https://iq-netzwerk-bremen.de/>

<https://www.arbeitnehmerkammer.de/aner kennungsberatung.html>

[IQ Landesnetzwerk Bremen: alle Ansprechpartner*innen - netzwerk-iq](#)

13. Weitere Auskünfte erteilen

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
Beratung von schulpflichtigen Jugendlichen ohne betrieblichen oder schulischen Ausbildungsplatz sowie Bewerberinnen und Bewerber für die Einjährige berufsvorbereitende Berufsfachschule	Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) in der Jugendberufsagentur (JBA) in den Räumen der JBA Bremen-Mitte Zentrale Beratung Berufsbildung (ZBB) Doventorsteinweg 48-52, 28195 Bremen sowie Lindenstraße 71, 28755 Bremen Nord E-Mail: zbb@schulverwaltung.bremen.de https://www.bildung.bremen.de/zentrale_beratung_berufsbildung-17768	Herr Dorscheimer		0421 361-19642
Schullaufbahnberatung	Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum (ReBUZ)			
	ReBUZ West Vegesacker Straße 84, 28217 Bremen E-Mail: west@rebuz.bremen.de	Frau Ohrt	nach Vereinbarung Anmeldung über Verwaltung: Frau Kolley	0421 361-10803
	ReBUZ Nord Gerhard-Rohlf's-Straße 62 (Stadthaus), 28757 Bremen E-Mail: nord@rebuz.bremen.de	Frau Sodja	nach Vereinbarung Anmeldung über Verwaltung: Frau Michael, Frau Lerch	0421 361-7792
	ReBUZ Ost Fritz-Gansberg-Straße 22, 28213 Bremen E-Mail: ost@rebuz.bremen.de	Herr Marxmeier	nach Vereinbarung Anmeldung über Verwaltung: Frau Eilers	0421 361-16050
	ReBUZ Süd Große Weidestraße 4 – 16, 28195 Bremen E-Mail: sued@rebuz.bremen.de	zentrale Anmeldung über die Verwaltung	nach Vereinbarung Anmeldung über Verwaltung: Frau Reuß	0421 361-10559

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
Ausbildungsplätze für Altbewerber/-innen (nicht für Schüler/-innen des laufenden Schuljahres)	Zentrales Ausbildungsbüro im Hause der Handelskammer Bremen Hinter dem Schütting 8, 28195 Bremen E-Mail: dobe@handelskammer-bremen.de can@handelskammer-bremen.de www.handelskammer-bremen.de	Herr Can Frau Dobe	Mo - Do 8.00 - 17.00 Uhr Fr 8.00 - 16.00 Uhr	0421 3637-425 0421 3637-459
Ausbildungsangebot für junge Menschen mit Behinderungen	Berufsbildungswerk Bremen GmbH Universitätsallee 20, 28259 Bremen E-Mail: info@bbw-bremen.de www.bbw-bremen.de	Herr Zoch		0421 2383-261
Ausbildungsförderung im Schulbereich (BAföG)	Studierendenwerk Bremen AöR Amt für Ausbildungsförderung Bibliothekstraße 7, 28359 Bremen https://www.stw-bremen.de/de/schuelerbafoeg	(Beratungszeiten und zuständige Sachbearbeiter/Innen ergeben sich aus der Homepage)	Derzeit telefonische Beratung: Bremen Mo 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 15:00 Uhr Mi 09:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 17:30 Uhr Fr 09:00 - 12:00 Uhr Bremerhaven (nur Schüler/-Innen Inland) Mo 09:00 - 12:00 Uhr Mi 09:00 - 12:00 Uhr Do 13:00 - 17:00 Uhr Fr 09:00 - 12:00 Uhr	0421 2201-0
nachträglicher <u>Erwerb</u> der Erweiterten Berufsbildungsreife, des Mittleren Schulabschlusses und der Allgemeinen Hochschulreife (Abitur) und Nichtschülerprüfung	Erwachsenenschule Sekundarschule; Abendgymnasium/Kolleg Doventorscontrescarpe 172 A (Block A), 28195 Bremen Externe Prüfungen E-Mail: 301@bildung.bremen.de www.erwachsenenschule.de	Frau Senne Frau Cegiella Herr Adelmund	vormittags	0421 361-3652 0421 361-10759 0421 361-5813
Studien- und Berufsberatung	Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven Doventorsteinweg 48-52, 28195 Bremen (Jugendberufsagentur Bremen):		Mo - Fr 08:30 - 12:00 Uhr Do 14:00 - 17:00 Uhr	0800 455-5500 (Anmeldung) Online:

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
Information	E-Mail: Bremen-Bremerhaven.111-Eingangszone@arbeitsagentur.de www.jugendberufsagentur-bremen.de www.arbeitsagentur.de			www.arbeitsagentur.de (→Schule, Ausbildung und Studium > Ich möchte eine persönliche Berufsberatung > Beratungstermin anfragen)
	Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit (BIZ) Bremen-Bremerhaven Doventorsteinweg 44, 28195 Bremen E-Mail: bremen-bremerhaven.biz@arbeitsagentur.de www.arbeitsagentur.de		Mo + Di. 08:00 - 16:00 Uhr Mi - Fr. 08:00 - 12:30 Uhr Do 15:00 - 18:00 Uhr	0421 178-2601
Ausbildung in der Hauswirtschaft nach dem Berufsbildungsgesetz	Der Senator für Finanzen Doventorscontrescarpe 172, Block C 28195 Bremen www.finanzen.bremen.de/zustaendigestelle	Frau Bayer	2. Etage, Zimmer 208	0421 361-59169
Ausbildung in der Steuerverwaltung des Landes Bremen	Der Senator für Finanzen Referat Q10 - Personalbüro - Rudolf-Hilferding-Platz 1, 28195 Bremen E-Mail: silvia.vonseggern@finanzen.bremen.de dilek.berber-akbulut@finanzen.bremen.de	Frau von Seggern Frau von Berber-Akbulut	Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung	0421 361-10978 0421/361-96957
Ausbildung in der Seeschifffahrt	Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V. Buschhöhe 8, 28357 Bremen E-Mail: info@berufsbildung-see.de www.machmeer.de			0421 17367-0

Ausbildung im öffentlichen Dienst des Landes und der Stadtgemeinde Bremen	Aus- und Fortbildungszentrum – Referat 40 - Doventorscontrescarpe 172 B, 28195 Bremen www.afz.bremen.de www.karriere.bremen.de		Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung 5. Etage, Block B	0421 361-
---	--	--	---	-----------

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	Verwaltungsfachangestellte/-r Duales Studium Public Administration (gehobener Verwaltungsdienst) Soziale Arbeit Dual Bauingenieurwesen Dual IT-Ausbildungsberufe gewerblich-technische Ausbildungsberufe Hauswirtschafter/-in Ausbildungsberufe im Bereich Medien Fachpraktiker/-in Hauswirtschaft Kaufmännische Ausbildungsberufe Sonstige Berufe im öffentlichen Dienst	Frau Manz-Matthiesen Frau Tonn-Rau Frau Ehebrecht/ Frau Wardin Frau Ahrens Herr Röhrs Frau Seidel Frau Siems Frau Platow		59371 59911 59059 14468 31208 59987 5330 19744 19809
Ausbildung bei der Polizei	Polizei Bremen Zentrale Polizeidirektion – Z221 Niedersachsendamm 78-80, 28201 Bremen E-Mail: einstellungen@polizei.bremen.de www.polizei.bremen.de Studiengang Polizeivollzugsdienst Duales Studium zur Polizeikommissarin/ zum Polizeikommissar	Herr Becker Frau Erhardt		0421 362-12645 0421 362-12 644
Ausbildung im feuerwehr-technischen Dienst und zum Notfallsanitäter/zur Notfallsanitäterin	Feuerwehrakademie Bremerhaven Zur Hexenbrücke 12, 27570 Bremerhaven E-Mail: E-Mail: michael.reinicke@magistrat.bremerhaven.de www.feuerwehr.bremerhaven.de	Herr Reinicke		0471 590-1710
Staatliche Anerkennung Berufspraktikum	Senatorin für Kinder und Bildung Referat 31 An der Weide 50, 28195 Bremen - Sozialarbeiter/ Sozialarbeiterin - Elementarpädagoge/ Elementarpädagogin - Erzieher/ Erzieherin - Heilerziehungspfleger/ Heilerziehungspflegerin		Sprechzeit nach Vereinbarung	

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	E-Mail: ellen.gutschmidt@kinder.bremen.de verena.metzner@kinder.bremen.de arne.busch@kinder.bremen.de	Frau Gutschmidt Frau Metzner Herr Busch	4. Etage, Zimmer 433 4. Etage, Zimmer 435 4. Etage, Zimmer 428	0421 361-2387 32327 56602
berufliche Aufstiegsförderung („Meister-BAföG“)	www.aufstiegs-bafoeg.de www.nbank.de			0800 622-3634 (kostenfrei)
Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (auch FSJ im kulturellen Bereich sowie FSJ im Sport)	www.freiwilligendienste-bremen.de www.freiwillig-ja.de			
Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)	Sozialer Friedensdienst Bremen e.V. Dammweg 20, 28211 Bremen E-Mail: info@sfd-bremen.de www.freiwilligendienste-bremen.de	Frau Bloch-Bastian		0421 1686-700
	Diakonisches Werk Bremen e.V. Contrescarpe 101, 28195 Bremen E-Mail: info@diakonie-bremen.de www.diakonie-bremen.de www.freiwilligendienste-bremen.de	Frau Nachtwey		0421 16384-21

Ausbildung in Gesundheitsfachberufen				
Berufszulassung zur Altenpflegerin/ zum Altenpfleger	Senatorin für Gesundheit Frauen und Verbraucherschutz Contrescarpe 72, 28195 Bremen E-Mail: cemile.nalbantoglu@gesundheit.bremen.de	Frau Nalbantoglu	Sprechzeit nach Vereinbarung	0421 361-29564

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann (Generalistische Pflegeausbildung)	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Bereich Ausbildung für Pflegeberufe St.-Jürgen-Straße 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de	Schulleitung: Frau Stellfeld-Ostendorf Frau Wicha Frau Purnhagen		0421 497-79305 (Sekretariat)
	Bremer Zentrum für Pflegebildung e. V. St. Pauli Deich 25, 28199 Bremen E-Mail: info@bremer-zentrum-pflegebildung.de	Schulleitung: Frau Venhaus-Schreiber Frau Reinhardt		0421 5599-441 (Sekretariat)
	Pflegeakademie Seestadt Bremerhaven am Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide Postbrookstraße 91 a, 27574 Bremerhaven E-Mail: krankempflageschule@klinikum-bremerhaven.de	Schulleitung: Frau Agthe		0471 299-3550
	Akademie für Pflegeberufe und Management Friedrich-Ebert-Straße 33, 27570 Bremerhaven E-Mail: sabine.hartmann@apm-hb.de sonja.wilksen@apm-hb.de	Schulleitung: Frau Hartmann		0471 9212370
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Schule für Pflegeberufe Standort Bremen-Ost Ilse-Kaisen-Straße 26, 28327 Bremen E-Mail: stephanie.ahrens@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung: Frau Lemke		0421 84738816
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Schule für Pflegeberufe Standort Bremen-Nord Billungstr. 21, 28759 Bremen E-Mail: meike.ludewig@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung: Frau Stelljes		0421 6268-505
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Standort Bremen-Mitte Fedelhöfen 78, 28203 Bremen E-Mail: katrin.reimann@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung Frau Fuhrländer		0421 2434-410
	Friedehorst Kolleg Rotdornallee 64, 28717 Bremen E-Mail: sekretariat.kolleg@friedehorst.de	Frau Murken Herr Schulz		0421 6381-9918

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	Institut für Berufs- und Sozialpädagogik An der Silberpräge 5, 28309 Bremen E-Mail: k.noelle@ibs-bremen.de	Frau Nölle		0421-39001-53
	Pflegeschule Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer gGmbH Bertha-von-Suttner-Straße 17, 28207 Bremen E-Mail: d.ercan@wisoak.de	Frau Leugner		0421 4499-748
	Ursula-Kaltenstein-Akademie für Gesundheit und Pflege Surfeldstr. 29, 27576 Bremerhaven E-Mail: rebekka.riss@awo-bremerhaven.de	Frau Riss		0471-309467-13
Internationaler Studiengang Pflege B.Sc. – primärqualifizierend	Hochschule Bremen Neustadtswall 30, 28199 Bremen E-Mail: studienberatung@hs-bremen.de	Zentrale Studienberatung Herr Busche Frau Landt-Hankeln Frau Seifert		0176 1514 0138 0421-5905 2743 0421-5905 2022 0421-5905 2022
Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in (GA) (Generalistische Ausrichtung)	Bremer Zentrum für Pflegebildung e. V. St. Pauli Deich 25, 28199 Bremen E-Mail: info@bremer-zentrum-pflegebildung.de	Schulleitung: Frau Venhaus-Schreiber Frau Reinhardt		0421 5599-441 (Sekretariat)
	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Bereich Ausbildung für Pflegeberufe St.-Jürgen-Straße 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de	Schulleitung: Frau Stellfeld-Ostendorf Frau Wicha Frau Purnhagen		0421 497-79305 (Sekretariat)
Ergotherapeut/-in/	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Schule für Ergotherapie Rotdornallee 64, 28717 Bremen	Schulleitung: Frau Bruns		0421 6966-8502 (Sekretariat)

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de monique.meyer@gesundheitnord.de			
Internationaler Studiengang Hebammenwissenschaften B.Sc.	Hochschule Bremen Neustadtswall 30, 28199 Bremen E-Mail: studienberatung@hs-bremen.de	Zentrale Studienberatung Herr Busche Frau Landt-Hankeln Frau Seifert		0176 1514 0138 0421-5905 2743 0421-5905 2022 0421-5905 2022
Logopäde/-in	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Schule für Logopädie Dölvestraße 8, 28207 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de corinna.gutendorf@gesundheitnord.de	Frau Siebert-Bettinger		0421 247 808310
Medizinische Technologin/Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Bereich Medizinische Technologin/Medizinischer Technologie für Laboratoriumsanalytik am Standort Klinikum Bremen-Mitte St.-Jürgen-Straße 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de jovaline.wessler@gesundheitnord.de	Bereichsleitung: Frau Dr. Golbeck		0421 497-79306
Medizinische Technologin/Medizinischer Technologie für Radiologie	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Bereich Ausbildung Medizinische Technologin/Medizinischer Technologie für Radiologie am Standort Klinikum Bremen-Mitte St.-Jürgen-Straße 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de jovaline.wessler@gesundheitnord.de	Bereichsleitung: Frau Hauke		0421 497-79306
Physiotherapeut/-in	Bremer Lehrinstitut für Physiotherapie - DIAKO-Blipt Westerstraße 35, 28199 Bremen E-Mail: post@diako-blipt.de www.blipt.de	Schulleitung: Herr Balzer		0421 504343
Physiotherapeut/-in	Bildungsakademie der Gesundheit Nord Schule für Physiotherapie	Schulleitung: Frau Haupt		0421 247-808320

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	Fedelhören 78, 28203 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de			
Anästhesietechnische/r Assistentin/Assistent	Bildungsakademie der Gesundheit Nord gGmbH Bereich Ausbildung ATA Am Standort Bremen-Mitte St.-Jürgen-Str. 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de nina.gillandt@gesundheitnord.de	Schulleitung: Frau Jahn		(0421) 497-79338
Operationstechnische/r Assistent/in	Bildungsakademie der Gesundheit Nord gGmbH Bereich Ausbildung ATA Am Standort Bremen-Mitte St.-Jürgen-Str. 1, 28205 Bremen E-Mail: bildungsakademie@gesundheitnord.de nina.gillandt@gesundheitnord.de	Schulleitung: Frau Jahn		(0421) 497-79338
Pflegefachhelferin/Pflegefachhelfer (1jährige Ausbildung)	Akademie für Pflegeberufe und Management Friedrich-Ebert-Straße 33, 27570 Bremerhaven E-Mail: sabine.hartmann@apm-hb.de sonja.wilksen@apm-hb.de	Schulleitung: Frau Hartmann		0471 921-2370
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Schule für Pflegeberufe Standort Bremen-Ost Ilse-Kaisen-Straße 26, 28327 Bremen E-Mail: stephanie.ahrens@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung: Frau Lemke		0421 84738816
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Schule für Pflegeberufe Standort Bremen-Nord Billungstr. 21, 28759 Bremen E-Mail: meike.ludewig@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung: Frau Stelljes		0421 6268-505
	Bildungszentrum der Bremer Heimstiftung Standort Bremen-Mitte Fedelhören 78, 28203 Bremen E-Mail: katrin.reimann@bremer-heimstiftung.de	Schulleitung: Herr Schruth Standortleitung: Frau Fuhrländer		0421 2434-410

Thema	Einrichtung	Ansprechpartner/in	Sprechzeiten	Telefon
	Friedehorst Kolleg Rotdornallee 64, 28717 Bremen E-Mail: sekretariat.kolleg@friedehorst.de	Frau Murken Herr Schulz		0421 6381-9918
	Institut für Berufs- und Sozialpädagogik An der Silberpräge 5, 28309 Bremen E-Mail: k.noelle@ibs-bremen.de	Frau Nölle		0421-39001-53
	Pflegeschule Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer gGmbH Bertha-von-Suttner-Straße 17, 28207 Bremen E-Mail: d.ercan@wisoak.de	Frau Leugner		0421 4499-748
	Ursula-Kaltenstein-Akademie für Gesundheit und Pflege Surfeldstr. 29, 27576 Bremerhaven E-Mail: rebekka.riss@awo-bremerhaven.de	Frau Riss		0471-309467-13
allgemeine Auskünfte über die Ausbildung in Gesundheitsfachberufe	Die Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz E-Mail: Jens.Oestreich@Gesundheit.Bremen.de Kathrin.Fabian@Gesundheit.Bremen.de	Herr Oestreich Frau Fabian		0421 361-17071 -81110
Beratungsangebot zur Verhinderung unreflektierter Ausbildungsabbrüche in der Pflege	Pflegeausbildung - Bleib dran! Wirtschafts- und Sozialakademie der Arbeitnehmerkammer Bremen E-Mail: a.schmidt@bleib-dran-pflegesschulen.de www.bleib-dran-pflege.de	Frau Schmidt		0157-77910250

Herausgeberin
Die Senatorin für Kinder und Bildung
Rembertiring 8-12
28195 Bremen

Ansprechpartnerin
Meike Kück
Telefon 0421 361-2197

Internet
www.bildung.bremen.de/sixcms/media.php/13/gruene-broschuere.pdf